

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

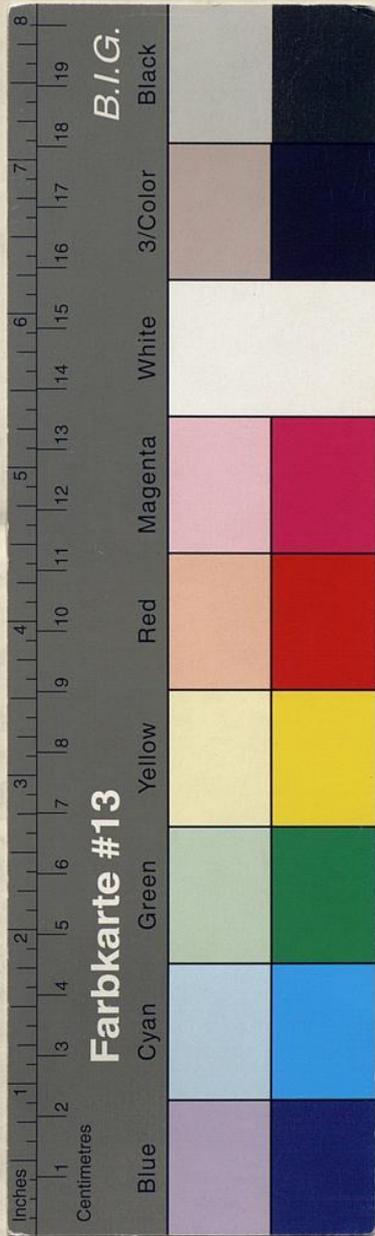
Großherzogliches Hoftheater

Großherzogliches Hoftheater <Oldenburg

[Oldenburg], 1842/43- 1853/54

02. Oktober 1842 - 14. Mai 1843

urn:nbn:de:gbv:45:1-7206



Theater = Anzeige.

Dem geehrten Publicum werden nachstehende, auf die nächstens in Umlauf kommende Einladung zum Abonniren auf Logen, Sperrsiße und Parterre für die Theater-Vorstellungen des Winter-Semesters 18⁴²/₄₃ Bezug habende Bemerkungen vorläufig bekannt gemacht.

1.

Diejenigen geehrten Abonnenten, welche sich zur Benutzung einer Loge mit einander vereinigen wollen, werden ergebenst ersucht, deshalb bald die nöthige Rücksprache nehmen zu wollen, damit beim Circuliren des Abonnements-Plans keine Zögerung eintrete.

2.

Bestellungen ganzer Logen haben den Vorzug vor Bestellungen einzelner Plätze.

3.

Wer eine Loge bestellt, garantirt dadurch der Hof-Theater-Casse die Erlegung des vollen Preises.

4.

Alle mit Nummern versehene Plätze jeder nicht völlig completirten Loge bleiben zur Disposition des Hof-Theater-Bureauß.

5.

Abonnements können nur auf die volle Anzahl von 90 Vorstellungen, in 10 Serien, abgelassen werden. Die Zahlung geschieht jedesmal beim Empfang der Billets, pro Serie, an den mit der Hebung beauftragten Hof-Theater-Cassirer.

6.

Sämmtliche Abonnements-Billets gelten nur für die auf denselben bemerkten Plätze.

7.

Die Logen- und Sperrsiß-Abonnenten erhalten ein, jedesmal vorzuzeigendes Billet, die Parterre-Abonnenten aber neun einzelne Billets für jede Serie, welche vorher an der Casse gewechselt und beliebig benutzt werden können.

8.

Die Abonnements-Preise sind denen vom Winter-Semester 18⁴¹/₄₂ gleich geblieben.

9.

Die zu gebenden 90 Vorstellungen werden in Lust-, Schau- und Trauerspielen, auch Vaudevilles und Singspielen bestehen.

10.

Die Abonnements-Vorstellungen werden am 2. October d. J. beginnen und mit Ausgang April 1843 geschlossen.

11.

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten vom Winter-Semester 18⁴¹/₄₂ werden ersucht, vor dem 25. d. M. gefälligst im Hof-Theater-Bureau (Schüttingstraße N^o 9.) anzeigen zu lassen, ob sie von den in ihrem Besitze gewesenen Plätzen für das neue Abonnement Gebrauch machen wollen, damit im Falle der Nichtbenutzung anderweitig über dieselben verfügt werden kann.

Oldenburg, den 17. September 1842.

Die Hof-Theater-Intendantz.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der ersten Serie.

Sonntag, den 2. October 1842.

Zum Erstenmale:

Der Sohn der Wildniß.

Romantisches Drama in 5 Akten von Halm.

Personen:

Der Eimarch von Massalia	Herr Hellwig.
Polydor, ein Kaufmann,	Herr Rbe.
Myron, ein Waffenschmied, }	Herr Haake.
Adrast, } Bürger von Massalia	Herr Grube.
Amynt, }	Herr Heine.
Esenor, }	Herr Dietrich.
Lykon, ein Fischer	Herr Ditto.
Actaa, Myrons Hausfrau	Mad. Schulze.
Parthenia, Myrons und Actaa's Tochter	* * *
Theano, eine Nachbarin Myrons	Mad. Köstke.
Ein Herold	Herr Senke II.
Ingomar, Anführer einer Horde Tectosagen	Herr Moltke.
Trinobant, }	Herr König.
Ambivar, } Tectosagen	Herr Lanz.
Novio, }	Herr Frey.
Samo, }	Herr Diegel.
Alastor, }	Herr Richard.
Rathsherren von Massalia.	
Griechen und Griechinnen.	
Tectosagen.	

Das Stück spielt in Gallien, hundert Jahre nach der Gründung von Massalia durch die Phokäer, und zwar im ersten, vierten und fünften Akt in Massalia oder seiner Umgebung; im zweiten und dritten Akt aber in den Cevennen. Zwischen dem vierten und fünften Akt liegt ein Zeitraum von einigen Monaten.

* * * Parthenia . . . Mad. Grabowsky,
vom Herzogl. Hoftheater zu Wiesbaden, als erste Gastrolle.

Cassenpreise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 4. Oct. — Die Dame von Lyon. Schausp. in 5 Akten.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der ersten Serie.

Dienstag, den 4. October 1842.

Nehmt ein Exempel d'ran!

Lustspiel in 1 Akt von Karl Töpfer.

Personen:

Der Onkel	Herr Berninger.
Der Mann	Herr Moltke.
Die Frau	Mad. Moltke.
Das Dienstmädchen	Dem. Blumenthal.
Ein Bedienter	Herr Senke II.

Die Neugierigen.

Lustspiel in 3 Akten von Schmidt.

Personen:

Engel	Herr Bluhm.
Ida, seine Frau	Fräulein von Zahlsas.
Emilie, ihre Verwandte	Dem. Schmidt.
Heide, Engels Wette	Herr Heine.
Minette, Ida's Mädchen	Dem. Steffahn.
Franz, Engels Bedienter	Herr Frey.

Wegen Krankheit des Herrn Häser kann die für heute angekündigte Vorstellung:
„die Dame von Lyon“, nicht Statt finden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Donnerstag, den 6. Oct. — Kabale und Liebe. Trauersp. in 5 A. von Schiller.
Louise Mad. Grabowsky.



Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der ersten Serie.

Donnerstag, den 6. October 1842.

Kabale und Liebe.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Personen:

Präsident von Walter	Herr Berninger.
Ferdinand, sein Sohn, Major	Herr Häser.
Hofmarschall von Kalb	Herr Senke I.
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Fräulein von Zahlhaß.
Wurm, Haussecretair des Präsidenten	Herr König.
Miller, Stadtmusikant	Herr Haake.
Dessen Frau	Dem. Scholz.
Louise, dessen Tochter	* * *
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Dem. Steffahn.
Ein Kammerdiener des Fürsten	Herr Richard.
Bedienter des Präsidenten	Herr Frey.
Bedienter der Lady Milford	Herr Senke II.
Bediente. Gerichtsdiener.	

* * * Louise Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstüb	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der ersten Serie.

Sonntag, den 9. October 1842.

Geb Brüder Foster,

oder:

Das Glück mit seinen Launen.

Charaktergemälde aus dem 15ten Jahrhundert,
nach einem englischen Plan, in 5 Akten von Karl Töpfer.

Personen:

Heinrich VI., König von England	Herr Richard.
Thomas Foster, Kaufherr in London	Herr Haake.
Seine Frau	Dem. Scholz.
Robert, sein Sohn erster Ehe	Herr Dietrich.
Stephan Foster, Roberts jüngerer Bruder	Herr Heuser.
Walter Brown, Kaufherr	Herr Hellwig.
Johanne, seine Tochter	Dem. Moltke.
Sir George Klingsporn	Herr Röpe.
Meister Innocent Lamm	Herr König.
Agnese Walsked, eine reiche Wittwe	Fräulein von Zahlhas.
Jones, in ihren Diensten	Herr Grube.
Scharpe, } lockere Gesellen	Herr Senke II.
Fleece, }	Herr Otto.
Lucky, }	Herr Frey.
Ein Notar	Herr Lang.
Richard, Buchhalter	Herr Diegel.
Ein Constable.	
Ein Schließer des Schuldthurms.	
Ein Buchhalter.	
Ein Kellner.	
Herren und Damen. Trabanten.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsiß 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 11. Oct. — Christinens Liebe und Entfagung.

Drama in 2 A., nach dem Französischen von Th. Hell. — Christine . . . Mad. Grabowsky.

Das Tagebuch. Lustspiel in 2 A. von Bauernfeld. — Lucie . . . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der ersten Serie.

Dienstag, den 11. October 1842.

Christinens Liebe und Entfagung.

Drama in 2 Akten, nach dem Französischen, von Th. Hell.

Personen:

Christine, Königin von Schweden	* * *
Graf Ranzau, ihr Minister	Herr Berninger.
Emma, dessen Nichte	Dem. Moltke.
Friedrich von Bury, Offizier im schwedischen Heere	Herr Häfer.
Herr von Nörborg, sein Vetter, Kammerherr	Herr Bluhm.
Ein Hofbeamter	Herr Grube.
Hofleute. Wachen.	

* * * Christine Mad. Grabowsky.

Das Tagebuch.

Lustspiel in 2 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Raschler, Advocat	Herr Haake.
Seine Frau	Dem. Schulze.
Lucie, seine Mündel	* * *
Hauptmann Wiese	Herr Moltke.
Lieutenant Born	Herr Bluhm.
Bedienter bei Raschler	Herr Grube.

* * * Lucie Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperstüb 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Donnerstag, den 13. Oct. — Donna Diana. Lustspiel in 5 Akten, nach dem Spanischen des Moreto, von West. — Donna Diana . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der ersten Serie.

Donnerstag, den 13. October 1842.

Donna Diana.

Lustspiel in 5 Akten,
nach dem Spanischen des Moreto, von West.

Personen:

Don Diego, souverainer Graf von Barcelona	Herr Köpe.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter	* * *
Donna Laura, } seine Nichten	Dem. Moltke.
Donna Fenisa, }	Dem. Schmidt.
Don Cesar, Prinz von Urgel	Herr Moltke.
Don Luis, Prinz von Bearne	Herr Dietrich.
Don Gaston, Graf von Foix	Herr Heuser.
Perin, Secretair und Vertrauter } der Prinzessin	Herr Bluhm.
Florette, Kammermädchen }	Dem. Schulze.
Ein Ceremonienmeister	Herr Diegel.
Pagen.	

Der Schauplatz ist in Barcelona, zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

* * * Donna Diana Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 16. Oct. — Zum Erstenmale: Ernst und Humor.
Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der ersten Serie.

Sonntag, den 16. October 1842.

Zum Erstenmale:

Ernst und Humor.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Celia, Wittve	Fräulein von Zahlhas.
Natalie, ihre Nichte	Dem. Schmidt.
Ritter von Kauffungen, Rentier	Herr Bluhm.
Der Graf	Herr Moltke.
Adolph	Herr Heuser.
Lebemann, Inhaber eines Hotels	Herr Senke I.
Kammermädchen	Dem. Blumenthal.
Jäger des Grafen	Herr Frey.

Scene: am Genfersee.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Dienstag, den 18. Oct. — Der Sohn der Wildniß.

Romantisches Drama in 5 Akten von Halm. — Parthenia . Mad. Grabowsky.



Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der ersten Serie.

Dienstag, den 18. October 1842.

Der Sohn der Wildniß.

Romantisches Drama in 5 Akten von Halm.

Personen:

Der Timarch von Massalia	Herr Hellwig.
Polydor, ein Kaufmann,	Herr Köpe.
Myron, ein Waffenschmied,	Herr Haake.
Adrast,	Herr Grube.
Amynt,	Herr Heine.
Elpenor,	Herr Dietrich.
Lykon, ein Fischer	Herr Otto.
Actaa, Myrons Hausfrau	Mad. Schulze.
Parthenia, Myrons und Actaa's Tochter	* * *
Theano, eine Nachbarin Myrons	Mad. Köfcke.
Ein Herold	Herr Jenke II.
Ingomar, Anführer einer Horde Tectosagen	Herr Moltke.
Trinobant,	Herr König.
Ambivar,	Herr Lanz.
Novio,	Herr Frey.
Samo,	Herr Diegel.
Alastor,	Herr Richard.
Rathsherren von Massalia.	
Griechen und Griechinnen.	
Tectosagen.	

Das Stück spielt in Gallien, hundert Jahre nach der Gründung von Massalia durch die Phokäer, und zwar im ersten, vierten und fünften Akt in Massalia oder seiner Umgebung; im zweiten und dritten Akt aber in den Sevennen. Zwischen dem vierten und fünften Akt liegt ein Zeitraum von einigen Monaten.

* * * Parthenia Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 20. Oct. — Die eifersüchtige Frau. Lustspiel in 2 A. von Kogebue.
Die Liebe im Eckhause. Lustspiel in 2 A. von Cosmar.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der ersten Serie.

Donnerstag, den 20. October 1842.

Die eifersüchtige Frau.

Lustspiel in 2 Akten, nach dem Englischen, von Kosebue.

Personen:

Regierungsrath von Uhlen	Herr Bluhm.
Frau von Uhlen, seine Gattin	Mad. Heuser.
Major von Uhlen, sein Bruder	Herr Heuser.
Karl von Uhlen, sein Neffe	Herr Heine.
Hans von Bosen, ein Landedelmann	Herr Röpe.
Henriette, dessen Tochter	Dem. Moltke.
Caspar, ein Reitknecht	Herr Grube.
Johann, Bedienter bei Uhlen	Herr Senke II.

Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Akten, nach einer Idee Calderons bearbeitet von A. Cosmar.

Personen:

Commerzienrath Toppel	Herr Berninger.
Pauline, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Assessor Zellring	Herr Heine.
Fenny, seine Schwester	Mad. Moltke.
Doctor Maythal, aus Köln	Herr Ditto.
Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Toppels Diensten	Dem. Scholz.

Zwischen beiden Stücken:

Violin-Concert von Lipinsky, vorgetragen von Herrn Küster.

Da die erste Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die zweite Serie können von den geehrten Abonnenten am **Sonabend** den 22. Oct. im Theater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Sonntag, den 23. Oct. — Zum Erstenmale: Die Schule des Lebens.
Dramatisches Märchen in 5 Akten von Raupach. — Isaura . . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der zweiten Serie.

Sonntag, den 23. October 1842.

Zum Erstenmale:

Die Schule des Lebens.

Dramatisches Märchen in 5 Akten von E. Kaupach.

Personen:

Don Alfonso, König von Castilien	Herr Berninger.
Donna Isaura, seine Tochter	* * *
Gräfin Isabella, seine Nichte	Dem. Moltke.
Der Graf, ihr Gemahl	Herr Hellwig.
Don Ramiro, König von Navarra	Herr Häser.
Donna Urracca, seine Verwandte	Mad. Schulze.
Silvio, sein Kammerer	Herr Frey.
Pedrillo, sein Hofnarr	Herr König.
Ein Hauptmann } in Ramiro's Diensten	Herr Lanz.
Ein Reisiger }	Herr Richard.
Gonsalvo, ein Edelknecht, } in Donna Isaura's Diensten	Herr Dietrich.
Lenore, Jose, }	Dem. Steffahn.
Eine Schenkwerthin	Dem. Scholz.
Blas, ihr Sohn	Herr Otto.
Ein Diener Don Alfonso's	Herr Diegel.
Eine Frau	Mad. Köstke.
Ein alter Mann	Herr Grube.
Navarresische Herren und Frauen.	
Bürger und Bürgerinnen von Pampeluna.	
Kammerlinge. Edelknaben. Trabanten. Diener.	

* * * Donna Isaura Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperstüb 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 25. Oct. — Der Ball zu Ellerbrunn.

Lustspiel in 3 Akten von Karl Blum. — Hedwig . . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der zweiten Serie.

Dienstag, den 25. October 1842.

Der Ball zu Ellerbrunn.

Lustspiel in 3 Akten von Carl Blum.

Personen:

Baron Jakob von Ellerbrunn	Herr Moltke.
Hedwig von der Gilden, seine Gemahlin	* * *
Commissionsrath Zucker	Herr Jenke I.
Henriette, seine Frau	Mad. Heuser.
Mina, seine Tochter.	Fanny Heuser.
Doctor Platanus	Herr Berninger.
Eduard von Dorneck	Herr Heine.
Johann, Kammerdiener des Barons	Herr Jenke II.
Sabine, Kammermädchen der Baronin	Dem. Blumenthal.
Marie, in Diensten des Doctors	Dem. Schulze.
Stengel, ein Bauer aus Ellerbrunn	Herr Richard.
Jäger des Barons	Herr Frey.
Ein Krämer	Herr Grube.
Ein Gärtner	Herr Diezel.
Ein Kellner.	

* * * Hedwig Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₄ Uhr.

Donnerstag, den 27. Oct. — Der beste Ton. Lustspiel in 4 Akten von Karl Köpfer.
Leopoldine . . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der zweiten Serie.

Donnerstag, den 27. October 1842.

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Akten von Töpfer.

Personen:

von Strehlen, Gutsbesitzer, ehemals Oberjägermeister	Herr Berninger.
Philipp von Strehlen, sein Neffe	Herr Bluhm.
Louise, dessen Gattin	Mad. Heuser.
Leopoldine von Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittwe	* * *
Major von Warren	Herr Moltke.
Herr von Sporting	Herr Röpe.
Herr von Mirler	Herr Heine.
Herr von Specht	Herr Frey.
Netty, Kammermädchen }	Dem. Moltke.
Niclas, } Bediente } in Philipp von Strehlens Hause	Herr Lanz.
Friedrich, }	Herr Diezel.
Eine Marchande des modes	Dem. Blumenthal.
Ein Tafeldecker	Herr Senke II.
Ein Bursche.	

* * * Leopoldine Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperresitz 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 30. Oct. — Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten.
Komisches Gemälde in 5 Akten von Angely.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der zweiten Serie.

Sonntag, den 30. October 1842.

Die schelmische Gräfin.

Lustspiel in 1 Akt von Immermann.

Personen:

Der Graf	Herr Bluhm.
Die Gräfin	Fräulein von Zahlhas.
Röse	Dem. Schulze.
Töffel	Herr Lanz.
Bedienter	Herr Senke II.

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten.

Komisches Gemälde in 5 Akten, frei nach dem Französischen, von Angely.

Personen:

Herr Liborius	Herr Haake.
Brennike, sein alter Diener	Herr Senke I.
Commerzienrätthin Baldini	Fräulein von Zahlhas.
Susanne, ihre Kammerfrau	Mad. Köfcke.
Heinrich, ihr Bedienter	Herr Frey.
Sette, ihr Stubenmädchen	Dem. Schulze.
Herr von Sonnenwald	Herr Heine.
Die Gastwirthin von Dranienburg	Mad. Heuser.
Lene, ihre Hausjungfer	Dem. Blumenthal.
Hans, Kellner	Herr Lanz.
Die Wirthin zu Sachshausen	Dem. Moltke.
Grügmacher, Revierjäger	Herr Heuser.
Knaust, } Holzhauer	Herr Grube.
Schramm, }	Herr Diezel.
Dörthe, Knausts Frau	Dem. Steffahn.
Ein Postillon	Herr Senke II.
Ein Bedienter des Herrn von Sonnenwald. Jäger. Holzhauer.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Montag, den 31. Oct., zum Benefice für Mad. Grabowsky:

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, v. Schiller. — Johanna d'Arc . . . Mad. Grabowsky.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der zweiten Serie.

Dienstag, den 1. November 1842.

Die Gunst des Augenblicks.

Lustspiel in 4 Akten von E. Devrient.

Personen:

Commerzienrath Waal	Herr Röpe.
Elise, seine Nichte	Mad. Moltke.
Ernestine, ihre Gesellschafterin	Dem. Moltke.
Landrath Brückner	Herr Moltke.
Herr von Kiel	Herr Bluhm.
Martin, Gärtner	Herr Senke I.
Reitknecht des Landraths	Herr Frey.
Ein Bauer	Herr Grube.
Ein Bedienter.	

Ort der Handlung: Elifens Landgut.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₄ Uhr.

Donnerstag, den 3. Nov. — Die Geschwister. Schauspiel in 5 Akten von Leutner.
Eugenia . . . Mad. Grabowösky.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u .

Montag, den 31. October 1842.

Zum Benefice für Madame Grabowsky:

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, von Schiller.

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Heuser.
Königin Isabeau, seine Mutter	Mad. Schulze.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Mad. Moltke.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Richard.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Moltke.
La Hire, } königliche Officiere	Herr Blüthm.
Du Chatel, }	Herr König.
Chatillon, ein Burgundischer Ritter	Herr Diezel.
Salbot, Feldherr der Engländer	Herr Berninger.
Lionel, } englische Anführer	Herr Häser.
Kastolf, }	Herr Heine.
Rathsherr von Orleans	Herr Lanz.
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Köpe.
Margot, } seine Töchter	Dem. Moltke.
Louison, }	Dem. Steffahn.
Johanna, }	* * *
Etienne, }	Herr Frei.
Claude Marie, } deren Freier	Herr Tenke II.
Raimond, }	Herr Dietrich.
Bertrand, ein Landmann	Herr Hellwig.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Ditto.
Köhler	Herr Grube.
Köhlerweib	Mad. Köfische.
Köhlerbub	Fanny Alwers.
Ein Page	Henriette Schulz.
Königliche Kronbediente. Bischöfe. Marschälle. Rathspersonen.	
Hofleute. Pagen. Englische und französische Soldaten.	

* * * Johanna Mad. Grabowsky.

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis Montag Vormittag 11 Uhr gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 „ „	Gallerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 1. Nov. — Die Gunst des Augenblicks. Lustspiel in 4 Akten von C. Devrient.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der zweiten Serie.

Donnerstag, den 3. November 1842.

Die Geschwister.

Schauspiel in 5 Akten von Kaupach.

Personen:

Der Fürst	Herr Berninger.
Der Gerichtspräsident	Herr Hellwig.
Der Baron von Wilbenberg	Herr Röpe.
Der jüngere von Wilbenberg, sein Neffe, Gerichtsreferendar	Herr Häser.
Der Justizrath Waller	Herr Moltke.
Eugenie, seine Schwester	* * *
Der Gerichtsrath Feldner	Herr Richard.
Knorring, Wallers Secretair	Herr Grube.
Ein Adjutant des Fürsten	Herr Frey.
Ein Gärtner	Herr Diezel.
Ein Bedienter	Herr Senke II.
Einige Herren. — Gärtnerbursche.	

Die Handlung geht in einer Provinzialstadt vor.

* * * Eugenie Mad. Grabowsky.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der zweiten Serie.

Sonntag, den 6. November 1842.

Ernst und Humor.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Celia, Wittve	Fräulein von Zahlhaß.
Natalie, ihre Nichte	Dem. Schmidt.
Ritter von Kauffungen, Rentier	Herr Bluhm.
Der Graf	Herr Moltke.
Adolph	Herr Heuser.
Lebemann, Inhaber eines Hotels	Herr Jenke I.
Kammermädchen	Dem. Blumenthal.
Jäger des Grafen	Herr Frey.

Scene: am Genfersee.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 8. Nov. — Liebesfesseln. Lustspiel in 5 Akten von Scribe.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der zweiten Serie.

Dienstag, den 8. November 1842.

Liebesfesseln.

Lustspiel in 5 Akten von Scribe.

Personen:

Emmeric d'Albert, ein junger Tonseher	Herr Häser.
Clerambeau, Kaufmann, sein Dheim	Herr Berninger.
Uline, seine Tochter	Dem. Moltke.
Der Graf von Saint Geran, Pair von Frankreich, Contre-Admiral	Herr Moltke.
Louise, dessen Gemahlin	Fräulein von Zahlhas.
Hector Ballandard, Avoué	Herr Bluhm.
Julien, Bedienter des Grafen	Herr Senke II.
Ein Notar	Herr Grube.
Ein Diener Emmeric's	Herr Diezel.
Mehrere Diener.	

Scene: Paris.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 10. Nov. — Der Jugendfreund. Lustspiel in 3 Akten von Holbein.
Zum Erstenmale: Der Sohn auf Reisen. Lustspiel in 2 A. v. Feldmann.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der zweiten Serie.

Donnerstag, den 10. November 1842.

Zum Erstenmale:

Der Sohn auf Reisen.

Lustspiel in 1 Akt von Feldmann.

Personen:

Herr Hallmer	Herr Haake.
Frau Hallmer	Mad. Schulze.
Julius, beider Sohn	Herr Dietrich.
Louise, Frau Hallmers Nichte	Mad. Moltke.
Volkner, Schulmeister	Herr König.
Peter, Bedienter	Herr Senke I.
Ein Kutscher. Nachbarn.	

Der Jugendfreund.

Lustspiel in 3 Akten, frei nach Ancelot und Comberouffe, von F. v. Holbein.

Personen:

Ministerin, Gräfin von Schallenberg	Mad. Schulze.
Amalie, Gräfin von Staufen, Wittwe, ihre Nichte	Mad. Moltke.
Hulda, Amaliens Schwester	Dem. Schmidt.
Julie von Bergenheim, deren Freundin	Dem. Moltke.
Karl, Graf von Sternburg, Hulda's Verlobter	Herr Dietrich.
Baron Wallner, ein junger Landadelmann	Herr Otto.
Kettau, Obrist in russischen Diensten	Herr Moltke.
Doctor Grandier, Juliens Onkel	Herr Berninger.
Kammerdiener der Ministerin	Herr Grube.
Louis, } Bediente der Gräfin Schallenberg	Herr Frey.
Jean, }	Herr Diegel.

Ort der Handlung: eine deutsche Residenz.

Der dritte Akt spielt 14 Tage später als der erste und zweite.

Da die zweite Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen- und Sperrsitze-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die dritte Serie können von den geehrten Abonnenten am **Sonnabend** den 12. Nov. im Theater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 13. Nov. — Zum Erstenmale: Einen Lux will er sich machen.
Poffe mit Gesang in 4 A. von Joh. Nestroy. Musik vom Kapellmeister Müller.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der dritten Serie.

Sonntag, den 13. November 1842.

Zum Erstenmale:

Einen Lutz will er sich machen.

Posse mit Gesang in 4 Akten von Johann Nestroy.

Personen:

Zangler, Gewürzkrämer	Herr Berninger.
Marie, dessen Mündel und Nichte	Dem. Schmidt.
Weinberl, Handlungsdiener	Herr Häser.
Christophel, Lehrling	Herr Senke I.
Kraps, Hausknecht	Herr Lang.
Frau Gertrud, Haushälterin	Dem. Scholz.
Melchior, ein vacirender Hausknecht	Herr Richard.
August Sonders	Herr Dietrich.
Hupfer, Schneidermeister	Herr Otto.
Mad. Knorr, Modewaarenhändlerin in der Hauptstadt	Fräulein von Zahlhaß.
Frau von Fischer, Wittwe	Mad. Heuser.
Fräulein Blumenblatt, Zangler's Schwägerin	Mad. Schulze.
Brunning, Kaufmann	Herr Röpe.
Philippine, Putzmacherin	Dem. Steffahn.
Lisette, Stubenmädchen der Fräulein Blumenblatt	Dem. Schulze.
Ein Hausmeister	Herr Hellwig.
Ein Lohnkutscher	Herr Grube.
Ein Wächter	Herr Diegel.
Kab, ein Gauner	Herr König.
Zwei Kellner	Herr Frey.
	Herr Senke II.

Die Handlung spielt im ersten und vierten Akt in Zangler's Wohnung in einer kleinen Stadt, im zweiten und dritten Akt in der nahe gelegenen Hauptstadt.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 15. Nov. — Die Bekenntnisse. Lustspiel in 4 A. von Bauernfeld.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der dritten Serie.

Dienstag, den 15. November 1842.

Concertino für zwei Flöten von Fürstenau,
vorgetragen von Herrn Heinemeyer, Königl. Hannov. Kammermusicus, und seinem
Schüler, Herrn Kapellmeister Müller.

Die Bekenntnisse.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Commerzienrath Herrmann	Herr Berninger.
Zulie, seine Tochter	Mad. Moltke.
Baron von Zinnburg	Herr Röpe.
Adolph, sein Neffe	Herr Heuser.
Anna von Linden, eine junge Wittve	Mad. Heuser.
Assessor Bitter	Herr Häser.
Walbmann	Herr Hellwig.
Bedienter des jungen Zinnburg	Herr Jenke II.
Bedienter des Commerzienraths	Herr Diegel.
Kammermädchen der Frau von Linden	Dem. Steffahn.

Der erste Akt spielt in einer Provinzialstadt; die andern in einem Badeorte.

Concertino für eine Flöte,

componirt und vorgetragen von Herrn Heinemeyer.

Cassen - Preise:

Bloge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstg	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der dritten Serie.

Donnerstag, den 17. November 1842.

Die Vertrauten.

Lustspiel in 2 Akten von Müllner.

Personen:

Herr von Malten	Herr Hellwig.
Sophie von Kraft	Mad. Moltke.
Lisette, ihr Kammermädchen	Dem. Schulze.
Herr von Saar	Herr Jenke I.
Gärtner Heinrich Bock	Herr Bluhm.
Reitknecht Christian Schnell	Herr Häser.

Die Schwestern.

Lustspiel in 1 Akt von Angely.

Personen:

Moriz Günther, ein junger Stellmacher	Herr Bluhm.
Lüders, sein Freund	Herr Heine.
Louise, dessen Schwester	Dem. Moltke.
Gretchen Lieblich, Günthers Braut	Dem. Schmidt.
Hammerling	Herr Jenke I.

Scene: eine kleine Stadt.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitg	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₄ Uhr.

Eingetretener Hindernisse wegen kann die beabsichtigte Vorstellung von „Egmont“ heute nicht Statt finden.

OLDENBURG.

Mit Höchster Genehmigung.

Freitag, den 18. November 1842,

Concert

im Großherzoglichen Hof-Theater

von

A. B. FÜRSTENAU,

erstem Flötisten Sr. Majestät des Königs von Sachsen,

und

seinem Sohne Moritz,

Mitglied der Königlich Sächsischen Hof-Kapelle,

unter

gefälliger Direction des Herrn Hof-Kapellmeister Professor Pott.

Erste Abtheilung.

1. Ouverture zu „Egmont“ von Beethoven.
2. Reminiscences d'Euryanthe. Fantasie für die Flöte, componirt und vorgetragen von Fürstenau, Vater.
3. Declamation von Mad. Moltke.
4. La Sympathie. Introduction und Rondo für 2 Flöten, componirt und vorgetragen von Fürstenau, Vater und Sohn.

Zweite Abtheilung.

5. Ouverture zu „Die Entführung aus dem Serail“ von Mozart.
6. Declamation von Herrn König.
7. Adagio und Variationen für die Flöte über ein Thema aus „Norma“, componirt und vorgetragen von Fürstenau, Vater.

Sämmtliche Subscriptions- und Cassen-Billets sind nur am Concerttage von Morgens 9 Uhr an im Hoftheater-Bureau (Schüttingstraße Nr. 9.) und Abends an der Cassé zu haben.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 „ „	Gallerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Anfang 7 Uhr. Cassen-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der dritten Serie.

Sonntag, den 20. November 1842.

Zum Erstenmale:

Sf!

Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen des Scribe.

Personen:

Fürst Potemkin	Herr Moltke.
Gräfin Brantska, seine Nichte	Mad. Moltke.
Baron Kielof, Schatzmeister des Palastes	Herr Bluhm.
Alexia, seine Frau	Fräulein von Sahlhaas.
Ladislaus, polnischer Offizier	Herr Häfer.
Zwei Offiziere	{ Herr König.
	{ Herr Diegel.
Zwei Diener	{ Herr Frey.
	{ Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Petersburg.

Der Sänger und der Schneider.

Komisches Singspiel in 1 Akt.

Personen:

Cavatini, italienischer Sänger	Herr Dito.
Sacchini, sein Kammerdiener	Herr Häfer.
Meister Stracks, ein Schneider	Herr Jenke I.
Cölestine, seine Tochter	Dem. Schulze.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstüb	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Dienstag, den 22. Nov. — Egmont. Trauerspiel in 5 Akten von Goethe.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Beethoven.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der dritten Serie.

Dienstag, den 22. November 1842.

Egmont.

Trauerspiel in 5 Akten von Göthe.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Beethoven.

Personen:

Margarete von Parma, Tochter Karls V., Regentin der Niederlande	Fräulein von Zahlhas.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Herr Moltke.
Wilhelm von Dranien	Herr Berninger.
Herzog von Alba	Herr Haake.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Dito.
Machiavell, im Dienste der Regentin	Herr König.
Richard, Egmonts Geheimschreiber	Herr Frey.
Silva, } unter Egmont dienend	Herr Heuser.
Somez, }	Herr Diebel.
Clärchen, Egmonts Geliebte	Mad. Moltke.
Ihre Mutter	Mad. Schulze.
Brackenburg, ein Bürgersohn	Herr Dietrich.
Soest, Krämer, } Bürger von Brüssel	Herr Richard.
Fetter, Schneider, }	Herr Lanz.
Zimmermann, }	Herr Röpe.
Seifensieder, }	Herr Senke II.
Buyk, Soldat unter Egmont	Herr Hellwig.
Ruysum, Invalide und taub	Herr Grube.
Bansen, ein Schreiber	Herr Senke I.
Volk. Wachen. Pagen.	

Der Schauplatz ist in Brüssel.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperrsit 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Donnerstag, den 24. Nov. — Zum Erstenmale: Nach Mitternacht.

Schwank in 1 Akt, nach dem Französischen.

Richards Wanderleben. Lustspiel in 4 A., nach dem Englischen, von Kettel.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der dritten Serie.

Donnerstag, den 24. November 1842.

Zum Erstenmale:

Nach Mitternacht.

Schwank in 1 Akt, nach dem Französischen, von Theodor Dunkel.

Personen:

Chaboulard	Herr Senke I.
Barbastoul	Herr Bluhm.
Ein Bedienter	Herr Diegel.

Ort der Handlung: Paris.

Richard's Wanderleben.

Lustspiel in 4 Akten, nach dem Englischen des John D'Keefe,
frei bearbeitet von G. Kettel.

Personen:

von Donner, Schiffs-Capitain	Herr Berninger.
Heinrich, sein Sohn	Herr Dietrich.
Sophie Heinfeld, seine Nichte, Ephraim Glatt, ihr Hausverwalter, } Herrenhuter	Mad. Moltke.
Walter, Dorflehrer	Herr Bluhm.
Richard Wandrer, Schauspieler	Herr Hellwig.
Bock, Director einer reisenden Schauspielergesellschaft	Herr Ditto.
Fell, sein Regisseur	Herr Senke I.
Speck, Pächter	Herr König.
Mariane, } seine Kinder	Herr Köpe.
Simon, }	Dem. Steffahn.
Robert Fisch, vormal's Matrose, im Dienste des Schiffs-Capitains	Herr Senke II.
Paul, Heinrich's Bedienter	Herr Richard.
Schnapp, Gerichtsdiener	Herr Frey.
Ein Gastwirth	Herr Grube.
Zwei Gerichtsdiener.	Herr Lanz.

Die Handlung spielt abwechselnd auf Sophiens Landstige und dem zunächst liegenden Dorfe an der Ostsee.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der dritten Serie.

Sonntag, den 27. November 1842.

Der Essighändler.

Schauspiel in 2 Akten, nach Mercier, neu bearbeitet.

Personen:

Delomer, ein reicher Kaufmann	Herr Hellwig.
Julie, seine Tochter	Dem. Schmidt.
d'Encourt, ihr bestimmter Bräutigam	Herr Bluhm.
Hans Dominique, Essighändler	Herr Haake.
Eduard, sein Sohn, Commis bei Delomer	Herr Dietrich.
Spiegel, ein Juwelier	Herr Richard.
Heinrich, Diener bei Delomer	Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Paris.

Der Diplomat,

oder:

Wenn ich's selbst nur wüßte.

Lustspiel in 2 Akten, nach Scribe und Delavigne, von Th. Hell.

Personen:

Der Großherzog	Herr Berninger.
Prinz Rudolph, sein Neffe	Herr Häser.
Die Marquise von Surville	Fräulein von Zahlhaß.
Graf Moreno, portugiesischer Gesandter	Herr Jenke I.
Isabelle, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Freiherr von Saldorf, westphälischer Gesandter	Herr König.
Chavigny, in Aufträgen des französischen Hofes	Herr Bluhm.
von Rheinfeld, Geheimsecretair des Prinzen	Herr Richard.
Herrmann, Haushofmeister der Marquise	Herr Grube.

Erster Akt: Landhaus der Marquise. Zweiter Akt: Saal im Großherzogl. Schlosse.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperreß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 29. November. — Zum Erstenmale:

Ein Handbillet Friedrichs II., oder: Incognito's-Verlegenheiten.
Lustspiel in 3 Akten von Vogel. (Dieses Lustspiel erhielt in Berlin den ersten Anerkennungs-Preis.)

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der dritten Serie.

Dienstag, den 29. November 1842.

Zum Erstenmale:

Ein Handbillet Friedrich II.,

oder:

Incognito's-Verlegenheiten.

Lustspiel in 3 Akten von Vogel.
(Berliner Preisstück.)

Personen:

Graf Markolitz, General in Ruhestand	Herr Haake.
Eduard, sein Sohn	Herr Heuser.
Amalie, Gräfin Sternneck, seine Muhme und Mündel	Fräulein von Zahlhas.
Freiherr von Palmenau, General-Lieutenant	Herr Moltke.
von Birckfest, ehemals Capitain, jetzt Amtmann zu Lilienfels	Herr Berninger.
Glitscher, ehemals Fourrier, jetzt Amts-Actuar	Herr Richard.
Theodor, Amtschreiber, als Cornet	Herr Häser.
Gebhard, ehemals Sergeant, jetzt Kammerdiener des Grafen	Herr Lang.
Leisefchritt, Förster	Herr Hellwig.
Georg Lebrecht, Pächter auf Lilienfels	Herr Köpe.
Christel, seine Frau	Mad. Köfcke.
Gottlieb, beider Sohn	Herr Dietrich.
Lise, Georgs Schwester	Dem. Scholz.
Rosa, Theodors Schwester, in Lebrechts Hause	Mad. Moltke.
Schraub, } Amtsboten, als Gemeine	Herr König.
Klett, }	Herr Grube.
Ludwig, Diener des Grafen	Herr Senke II.

Ort der Handlung: Schloß und Umgegend der Herrschaft Lilienfels.
Zeit: 1763.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der dritten Serie.

Donnerstag, den 1. December 1842.

Der Ehrgeiz in der Küche.

Lustspiel in 1 Akt, nach Scribe, von Th. Hell.

Personen:

Batel, Küchenmeister und Mundkoch im Hause eines Ministers . . .	Herr Senke I.
Cesar, sein Sohn, Koch	Herr Otto.
Hasenbein, Haushofmeister	Herr Hellwig.
Regine, Köchin	Dem. Schulze.
Baridon, Koch	Herr König.

Der Sohn auf Reisen.

Lustspiel in 2 Akten von Feldmann.

Personen:

Herr Hallmer	Herr Haake.
Frau Hallmer	Mad. Schulze.
Julius, deren Sohn	Herr Dietrich.
Louise, Frau Halmers Nichte	Mad. Moltke.
Wolkner, Schulmeister	Herr König.
Peter, Bedienter	Herr Senke I.
Ein Kutscher. Nachbarn.	

Da die dritte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsiß- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die vierte Serie können von den geehrten Abonnenten am Sonnabend den 3. December im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 4. Dec. — Einen Lux will er sich machen.
Poffe mit Gesang in 4 Akten von Nestroy.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der vierten Serie.

Sonntag, den 4. December 1842.

Geb Brüder Foster,

oder:

Das Glück mit seinen Launen.

Charaktergemälde aus dem 15ten Jahrhundert,
nach einem englischen Plan, in 5 Akten von Karl Döpfer.

Personen:

Heinrich VI., König von England	Herr Häfer.
Thomas Foster, Kaufherr in London	Herr Haake.
Seine Frau	Dem. Scholz.
Robert, sein Sohn erster Ehe	Herr Dietrich.
Stephan Foster, Roberts jüngerer Bruder	Herr Heuser.
Walter Brown, Kaufherr	Herr Hellwig.
Johanne, seine Tochter	Dem. Moltke.
Sir George Klingsporn	Herr Röpe.
Meister Innocent Lamm	Herr König.
Agnese Walsted, eine reiche Wittve	Fräulein von Zahlhas.
Jones, in ihren Diensten	Herr Grube.
Scharpe, } lockere Gefellen	Herr Senke II.
Fleece, }	Herr Ditto.
Lucky, }	Herr Frey.
Ein Notar	Herr Lanz.
Richard, Buchhalter	Herr Diegel.
Ein Constable.	
Ein Schließer des Schulthurms.	
Ein Buchhalter.	
Ein Kellner.	
Herren und Damen. Trabanten.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperfsitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr.

Ende 9³/₄ Uhr.

 Die Casse wird von heute an um 6¹/₂ Uhr geöffnet.

Die angekündigte Posse: „Einen Lur will er sich machen,“ kann wegen Krankheit des Herrn Richard nicht gegeben werden.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der vierten Serie.

Dienstag, den 6. December 1842.

Der Kaufmann von Venedig.

Schauspiel in 5 Akten, nach Shakspeare, von A. W. Schlegel.

Personen:

Der Doge von Venedig	Herr Hellwig.
Prinz von Marocco, } Freier der Porzia	Herr König.
Prinz von Arragon, }	Herr Heuser.
Antonio, der Kaufmann von Venedig	Herr Moltke.
Bassanio, }	Herr Häser.
Solanio, } seine Freunde	Herr Ditto.
Salarino, }	Herr Lanz.
Graciano, }	Herr Bluhm.
Lorenzo, Liebhaber der Jessica	Herr Dietrich.
Shylock, ein Jude	Herr Haake.
Lubal, ein Jude, sein Freund	Herr Diegel.
Lanzelot Gobbo, Shylocks Diener	Herr Senke I.
Der alte Gobbo, Lanzelots Vater	Herr Grube.
Porzia, eine reiche Erbin	Fräulein von Zahlhaß.
Nerissa, ihre Begleiterin	Dem. Schulze.
Jessica, Shylocks Tochter	Dem. Moltke.
Balthasar, Porzia's Diener	Herr Senke II.
Senatoren.	
Erabanten.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperfsitz 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 6. December.

Zum Erstenmale, bei aufgehobenem Abonnement, zum Benefiz des Herrn Moltke:

Karl von Bourbon.

Tragödie in 5 Akten von R. E. Prug.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u.

Donnerstag, den 8. December 1842.

Zum Benefiz des Herrn Moltke:

Zum Erstenmale:

Karl von Bourbon.

Tragödie in 5 Akten von N. C. Pruz.

Personen:

Franz I., König von Frankreich	Herr Häser.
Louise von Savoyen, Herzogin von Angoulême, seine Mutter	Mad. Schulke.
Karl, Herzog von Bourbon, Connetable von Frankreich	Herr Moltke.
Suzanna, Herzogin von Bourbon-Beaujeu, seine Gemahlin	Fräul. v. Zahlhaß.
Ritter Bayard	Herr Berninger.
Admiral Bonnivet	Herr König.
Kanzler Duprat	Herr Haake.
Orlan von Croix, Unterhändler Heinrichs VIII. von England und Kaiser Karls V.	Herr Höpe.
Diana von Saint Foix	Mad. Moltke.
Ihre Mutter	Dem. Scholz.
Robert von Saint Foix, deren Sohn	Herr Heuser.
de Lurey, Bourbon's Geheimschreiber	Herr Grube.
Pomperant,	Herr Heine.
Argonnes, } Edelleute in Bourbon's Diensten	Herr Bluhm.
Maignon, }	Herr Dito.
Der Seneschall des Herzogs von Bourbon	Herr Hellwig.
Drei Ritter des Königs	Herr Dietrich.
	Herr Jenke II.
	Herr Frey.
Ein Page	Dem. Moltke.
Ein Schreiber des Parlaments	Herr Lanz.
Ein kaiserlicher Offizier	Herr Diezel.
Hofherren und Edelleute. Hofdamen. Ritter.	
Soldaten. Diener.	

Die geehrten Logen- und Sperrsitze-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis Donnerstag 11 Uhr Vormittags gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 "	Gallerie	12 "
Parterre	27 "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

Gustav Moltke.

Sonntag, den 11. Dec. — Zum Erstenmale: Der Vater der Debutantin. Lustspiel in 5 Akten nach dem Französischen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der vierten Serie.

Sonntag, den 11. December 1842.

Zum Erstenmale:

Der Vater der Debutantin,

oder:

Doch durchgesetzt!

Posse in 5 Abtheilungen,

nach dem Französischen, „le père de la debutante,“ des Bayard u. Théaulon,
von L. W. Beth.

Personen:

Graf Ernst von Hohenthal	Herr Heuser.
Emilie Müller-Schulz	Fräulein von Zahlhaß.
Der Theaterdirektor	Herr Berninger.
Der Regisseur	Herr Röpe.
Aqua-Marin, Journalist	Herr Bluhm.
Spinne, Professor und Theaterdichter	Herr König.
Tanne, ehemals Schauspieler	Herr Jenke I.
Aphanasia, seine Tochter	Mad. Moltke.
Hesse, Theaterdiener	Herr Grube.
Frau Spille, Haushälterin bei Spinne	Dem. Scholz.
Eine Solo-Tänzerin	Dem. Schmidt.
Erste }	Dem. Moltke.
Zweite } Figurantin	Dem. Blumenthal.
Dritte }	Dem. Steffahn.
Ein Gené-d'arme	Herr Diegel.
Ein Diener	Herr Frey.
Schauspieler. Schauspielerinnen. Tänzerinnen. Maschinisten.	

Ort der Handlung: Eine deutsche Residenzstadt.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperresitz 34 „ „	Gallerie 12 „ „
Parterre 27 „ „	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 13. December.

Die Mißverständnisse. Lustspiel in 1 Akt von Steigentesch.

Bob, oder: Die Pulververschöderung. Lustsp. in 2 A., nach Duport u. de Forgez, v. Th. Hell.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der vierten Serie.

Dienstag, den 13. December 1842.

Die Mißverständnisse.

Lustspiel in 1 Akt von Steigentesch.

Personen:

Herr von Werdenbach	Herr Haake.
Louise, seine Tochter	Dem. Moltke.
Clara von Werdenbach, seine Verwandte	Dem. Scholz.
Salt	Herr Bluhm.
Wiese	Herr Dietrich.

Concertino für die Violine von Kalliwoda,
vorgetragen von Herrn Kemmers.

B o b ,

oder:

Die Pulver = Verschwörung.

Lustspiel in 2 Akten, nach Duport und de Forges, von Th. Hell.

Personen:

Jakob I., König von England	Herr Moltke.
Seine beiden Kinder	
Edith Glendower, Erzieherin derselben	Dem. Moltke.
Lord Felton, im ersten Akt unter dem Namen Brown	Herr Röpe.
Francis, sein Sohn	Herr Heine.
Ein Hofherr	Herr Ditto.
Morton, Offizier der königlichen Leibwache	Herr Diegel.
Doctor Aldobrandini, erster Arzt des Königs	Herr Hellwig.
Bob, Schmied	Herr Jenke I.
Der Sherif von Saint Patrik	Herr Grube.
Ralph	Herr Lang.
Kricke, Schreiber des Sherifs	Herr Jenke II.
Alison, Wirthin zum Einhorn	Dem. Schmidt.
Ein Acclise-Offiziant	Herr König.
Ein Fuhrmann. Hofherren. Hochzeitgäste.	

Die Handlung fällt in das Jahr 1605.

Der erste Akt spielt zu Saint Patrik, einem kleinen Orte in der Grafschaft Wigthon in Schottland; der zweite in London, im königlichen Palaste.

Concertino für die Violine von David,
vorgetragen von Herrn Kemmers.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstüb	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der vierten Serie.

Donnerstag, den 15. December 1842.

Romeo und Julie.

Tragödie in 5 Akten, nach Shakspeare, von A. W. Schlegel.

Personen:

Esculus, Prinz von Verona	Herr Richard.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Heuser.
Montague, } Parthühaupter	Herr Hellwig.
Capulet, }	Herr Berninger.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Häfer.
Marcutio, Verwandter des Prinzen und Romeo's Freund	Herr Bluhm.
Benvolio, Montague's Neffe und Romeo's Freund	Herr Otto.
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Herr König.
Bruder Lorenzo, } Franziskaner	Herr Röpe.
Bruder Marcus, }	Herr Grube.
Romeo's Page	Herr Dietrich.
Page des Grafen Paris	Henriette Schulz.
Bedienter Capulets	Herr Diegel.
Bedienter Montague's	Herr Frey.
Ein Apotheker	Herr Lanz.
Gräfin Capulet	Mad. Schulze.
Julie, Capulets Tochter	Mad. Bluhm.
Julia's Wärterin	Dem. Scholz.
Befolge.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperfsiß 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassedöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 18. Dec. — Einen Sup will er sich machen.

Posse mit Gesang in 4 Akten von Nestroy.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der vierten Serie.

Sonntag, den 18. December 1842.

Einen Tux will er sich machen.

Posse mit Gesang in 4 Akten von Johann Nestroy.

Personen:

Zangler, Gewürzkrämer	Herr Berninger.
Marie, dessen Mündel und Nichte	Dem. Schmidt.
Weinberl, Handlungsdiener	Herr Häser.
Christophel, Lehrling	Herr Jenke I.
Kraps, Hausknecht	Herr Lang.
Frau Gertrud, Haushälterin	Dem. Scholz.
Melchior, ein vacirender Hausknecht	Herr Richard.
August Sonders	Herr Dietrich.
Hupfer, Schneidermeister	Herr Otto.
Mad. Knorr, Modewaarenhändlerin in der Hauptstadt	Fräulein von Zahlhas.
Frau von Fischer, Wittwe	Mad. Heuser.
Fräulein Blumenblatt, Zangler's Schwägerin	Mad. Schulze.
Brunninger, Kaufmann	Herr Röpe.
Philippine, Puzmacherin	Dem. Steffahn.
Lisette, Stubenmädchen der Fräulein Blumenblatt	Dem. Schulze.
Ein Hausmeister	Herr Hellwig.
Ein Lohnkutscher	Herr Grube.
Ein Wächter	Herr Diegel.
Kab, ein Gauner	Herr König.
Zwei Kellner	{ Herr Frey. Herr Jenke II.

Die Handlung spielt im ersten und vierten Akt in Zangler's Wohnung in einer kleinen Stadt, im zweiten und dritten Akt in der nahe gelegenen Hauptstadt.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 20. Dec. — Erste Liebelei und erste Liebe.

Lustspiel in 1 Akt, nach dem Französischen, von Th. Hell.

Zum Erstenmale: Der Unschuldige muß viel leiden.

Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen, von Th. Hell.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der vierten Serie.

Dienstag, den 20. December 1842.

Ein Handbillet Friedrich II., oder: Incognito's-Verlegenheiten.

Lustspiel in 3 Akten von Vogel.

Personen:

Graf Markolis, General in Ruhestand	Herr Haake.
Eduard, sein Sohn	Herr Heuser.
Amalie, Gräfin Sternneck, seine Ruhme und Müdel	Fräulein von Zahlas.
Freiherr von Palmenau, General-Lieutenant	Herr Moltke.
von Birckfeld, ehemals Captain, jetzt Amtmann zu Lillensfels	Herr Berninger.
Glitscher, ehemals Fourier, jetzt Amts-Actuar	Herr Richard.
Theodor, Amtschreiber, als Cornet	Herr Häser.
Gebhard, ehemals Sergeant, jetzt Kammerdiener des Grafen	Herr Lanz.
Leifschritt, Förster	Herr Hellwig.
Georg Lebrecht, Pächter auf Lillensfels	Herr Röpe.
Christel, seine Frau	Mad. Köfcke.
Gottlieb, beider Sohn	Herr Dietrich.
Lise, Georgs Schwester	Dem. Scholz.
Rosa, Theodors Schwester, in Lebrechts Hause	Mad. Moltke.
Schraub, } Amtsboten, als Gemeine	Herr König.
Klett, }	Herr Grube.
Ludwig, Diener des Grafen	Herr Senke II.

Ort der Handlung: Schloß und Umgegend der Herrschaft Lillensfels.
Zeit: 1763.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Herr Bluhm ist krank.

Donnerstag, den 22. Dec. — Kabela's. Dramatisirte Anekdote in 1 A., nach Leuven, von Schneider.
Zum Erstenmale: Die Frau im Hause. Lustspiel in 3 Akten, von A. V.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der vierten Serie.

Donnerstag, den 22. December 1842.

Kabelais.

Dramatisirte Anekdote in 1 Akt, nach Leuven, von Schneider.

Personen:

Franz Kabelais, Pfarrer zu Meudon	Herr Berninger.
Dubellay, Cardinal	Herr Hellwig.
Ignaz, Vicar der Pfarre zu Meudon	Herr Köpe.
Olivier, Nefse des Cardinals	Herr Dietrich.
Konfard, Dichter, Freund des Kabelais	Herr König.
Panurgus, Diener des Kabelais	Herr Senke I.
Ferome, Dorf-Musikant	Herr Lanz.
Clotilde, eine junge Waise	Dem. Schmidt.
Ein Bauer	Herr Grube.
Eine Bäuerin	Mad. Köfsche.
Freunde des Kabelais. Bauern und Bäuerinnen.	

Scene: Meudon. Zeit: 1545.

Zum Erstenmale:

Die Frau im Hause.

Lustspiel in 3 Akten von A. V.

Personen:

Justizrath Sanders	Herr Haake.
Katharina, seine Frau	Mad. Schulze.
Friedrich, Arzt,	Herr Moltke.
Roderich, Maler, } ihre Söhne	Herr Dietrich.
Margarethe Bülow, Wittve, ihre Nichte	Fräulein von Zahlhas.
Alma Rosen, Sanders Mündel	Mad. Moltke.
Franz, Diener bei Sanders	Herr Senke II.

Cassen - Preise:

Boge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 25. December, keine Vorstellung.

Dienstag, den 27. Dec. — Die Jungfrau von Orleans. Romantische Tragödie in 5 A.,
nebst einem Vorspiel, von Schiller.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der fünften Serie.

Dienstag, den 27. December 1842.

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, von Schiller.

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Heuser.
Königin Isabeau, seine Mutter	Mad. Schulze.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Mad. Moltke.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Richard.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Moltke.
La Hire, } königliche Officiere	Herr Bluhm.
Du Chatel, }	Herr König.
Chatillon, ein Burgundischer Ritter	Herr Diezel.
Salbot, Feldherr der Engländer	Herr Berninger.
Lionel, } englische Anführer	Herr Häser.
Fastolf, }	Herr Heine.
Rathsherr von Orleans	Herr Lang.
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Röpe.
Margot, } seine Töchter	Dem. Moltke.
Louison, }	Dem. Steffahn.
Sohanna, }	Fräulein von Zahlhaß.
Etienne, } deren Freier	Herr Frey.
Glaude Marie, }	Herr Jenke II.
Raimond, }	Herr Dietrich.
Bertrand, ein Landmann	Herr Hellwig.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Ditto.
Röbler	Herr Grube.
Röblerweib	Mad. Köfsche.
Röblerbub	Fanny Ulvers.
Ein Page	Henriette Schulz.
Königliche Kronbediente. Bischöfe. Marschälle. Rathspersonen.	
Hofleute. Pagen. Englische und französische Soldaten.	

Da die vierte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsiß- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die fünfte Serie können von den geehrten Abonnenten am Mittwoch den 28. December im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der fünften Serie.

Donnerstag, den 29. December 1842.

Erste Liebelei und erste Liebe.

Lustspiel in 1 Akt, nach Scribe, von Theodor Hell.

Personen:

Sanders	Herr Berninger.
Emmeline, seine Tochter	Mad. Moltke.
Carl, Emmelinens Cousin	Herr Bluhm.
Reinhold	Herr Heine.
Peters, Sanders Bedienter	Herr Richard.

Zum Erstenmale:

Der Unschuldige muß viel leiden!

Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen, von Theodor Hell.

Personen:

Flittner, Banquier	Herr Heuser.
Clementine, dessen Frau	Fräulein von Zahlhaß.
Stiller, sein Compagnon	Herr Bluhm.
Amalie, Stillers Gattin	Mad. Bluhm.
Constanze	Mad. Moltke.
Frau Druller, eine Tröblerin	Dem. Scholz.
Ein Commis	Herr Diegel.
Ein Bedienter	Herr Jenke II.

Die Scene ist in Stillers und Flittners gemeinschaftlicher Wohnung in Berlin.

Cassen - Preise:

Bloge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 1. Januar 1843, keine Vorstellung.

Montag, den 2. Jan. — Elise von Walberg. Schauspiel in 5 Akten von Iffland.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der fünften Serie.

Montag, den 2. Januar 1843.

Elise von Balberg.

Schauspiel in 5 Akten von A. W. Iffland.

Personen:

Der Fürst	Herr Moltke.
Die Fürstin	Fräulein von Zahlhaß.
Die Oberhofmeisterin	Mad. Schulze.
Amtshauptmann von Balberg	Herr Berninger.
Fräulein Elise von Balberg, seine Schwester	Mad. Bluhm.
Hauptmann von Witting	Herr Bluhm.
Kammerjunker von Külen	Herr König.
Mamsell Seradini, erste Kammerfrau	Dem. Schulze.
Schmidt, Kammerdiener des Fürsten	Herr Richard.
Paul, Hoflakai	Herr Grube.
Clary, Kammerjungfer der Oberhofmeisterin	Dem. Schulze.
Rudolph, Bedienter im Balbergischen Hause	Herr Diegel.
Hofbediente.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 3. Jan. — Emilien's Herzklopfen. Vaudeville-Scene a. d. Dänisch. des J. C. Holberg.
Farvis, oder: Der ehrliche Name. Schauspiel in 2 A., nach Lafont, von Th. Hell.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der fünften Serie.

Dienstag, den 3. Januar 1843.

Emiliens Herzklopfen.

Bauville-Scene aus dem Dänischen von S. L. Holberg.

Person:

Emilie Mad. Moltke.

Jarvis,

oder:

Der ehrliche Name.

Schauspiel in 2 Akten, nach Lafont, bearbeitet von Th. Hell.

Personen:

Jarvis, Kaufmann	Herr Berninger.
Cordelia, seine Tochter	Mad. Bluhm.
Harry, } seine Commis	Herr Heine.
David, }	Herr Lanz.
Margarethe, seine Wirthschafterin	Mad. Köstke.
Godwin, Polizeibeamter	Herr Köpe.
van Glaer, Arzt	Herr Moltke.
Peters, dessen Diener	Herr Jenke II.
Ein Ausrufer	Herr Frey.
Bediente. Polizeidiener.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperrsit 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassedöffnung 6 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Dienstag, den 5. Jan. — Zum Erstenmale: Doctor Wespe. Lustspiel in 5 Akten von R. Benedir.



Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der fünften Serie.

Donnerstag, den 5. Januar 1843.

Zum Erstenmale:

Doctor Wespe.

Lustspiel in 5 Akten von A. Benedix.

(Berliner Preisstück.)

Personen:

Herr von Zundorf, ein reicher Wechsler	Herr Berninger.
Elisabeth, seine Tochter	Mad. Moltke.
Thekla, seine Nichte	Mad. Bluhm.
Theudelinde, seine Schwester	Dem. Scholz.
Doctor Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redacteur eines Local-Blattes und Dramaturg	Herr Bluhm.
Ludwig Honau, Maler.	Herr Häser.
Wellstein, ein junger Kaufmann	Herr Heuser.
Schreier, ein Renommist	Herr Ditto.
Christoph, Zundorf's alter Comtoirdiener	Herr Röpe.
Adam, Wespe's Famulus und Schreiber	Herr König.
Friederike, Elisabeth's Kammermädchen	Dem. Steffahn.
Hanne, Theudelindens Kammermädchen	Dem. Blumenthal.

Ort der Handlung: ein deutsches Bad.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 8. Jan. — Zum Erstenmale: Der lange Israël. Genrebild in 4 A. von A. Benedix.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der fünften Serie.

Sonntag, den 8. Januar 1843.

Der 13jährige Fortepianist, Herr Michel Angelo Russo,

wird folgende Piecen vortragen:

- 1) Andante aus „Lucie de Lammermoor“ von Liszt.
- 2) Nouvelle etude de Thalberg et fragment du souvenir de Bellini, componirt von Herrn Russo.
- 3) Fantasie über ein Thema aus „Lucie de Lammermoor“.

Zum Erstenmale:

Der lange Israel.

Genrebild in 4 Abtheilungen von K. Benedix.

Personen:

Präsidentin Roth, Wittwe	Dem. Scholz.
Amalie, ihre Nichte	Dem. Schmidt.
Hauptmann Billstein	Herr Heuser.
Marquis Dixième	Herr Bluhm.
Ulsdorf,	Herr Moltke.
Volk,	Herr König.
Reuter,	Herr Heine.
Justi,	Herr Dietrich.
Bärman, } Studenten	Herr Otto.
Hempel,	Herr Senke II.
Finke,	Herr Richard.
Mantius,	Herr Lanz.
Strobel, Stiefelpuher	Herr Senke I.
Hannchen Rebe, Nätherin	Mad. Bluhm.
Ein Bedienter	Herr Frey.
Studenten. Kellner.	

Der Ort der Handlung ist in den ersten 3 Abtheilungen eine Universitätsstadt, im letzten Akte auf einem Dorfe.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 „ „	Gallerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der fünften Serie.

Dienstag, den 10. Januar 1843.

Karl von Bourbon.

Tragödie in 5 Akten von K. E. Prutz.

Personen:

Franz I., König von Frankreich	Herr Häfer.
Louise von Savoyen, Herzogin von Angoulême, seine Mutter	Mad. Schulze.
Karl, Herzog von Bourbon, Connerable von Frankreich	Herr Moltke.
Sufanna, Herzogin von Bourbon-Beaujen, seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhaß.
Admiral Bonnioet	Herr König.
Kanzler Duprat	Herr Haake.
Adrian von Croix, Unterhändler Heinrichs VIII. von England und Kaiser Karls V.	Herr Köpe.
Diana von Saint Foix	Mad. Moltke.
Ihre Mutter	Dem. Scholz.
Robert von Saint Foix, deren Sohn	Herr Heuser.
de Larcy, Bourbon's Geheimschreiber	Herr Grube.
Pomperant, } Edelleute in Bourbon's Diensten	Herr Heine.
Argonnes, }	Herr Bluhm.
Matignon, }	Herr Ditto.
Der Seneschal des Herzogs von Bourbon	Herr Hellwig.
Drei Ritter des Königs	Herr Dietrich.
Ein Page	Herr Jenke II.
Ein Diener des Adrian von St. Croix	Herr Frey.
Hofherren und Edelleute. Hofdamen. Ritter.	Dem. Moltke.
Soldaten. Diener.	Herr Lanz.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 12. Dec. — Zum Erstenmale: Das weiße Blatt. Schausp. in 5 A. von K. Gutzkow.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der fünften Serie.

Donnerstag, den 12. Januar 1843.

Zum Erstenmale:

Ein weißes Blatt.

Schauspiel in 5 Akten von Carl Gutzkow.

Personen:

Madame Steiner, geborene Seeburg	Mad. Schulze.
Eveline,	Mad. Bluhm.
Wilhelm, Maler und Professor an einer Akademie, } ihre Kinder	Herr Otto.
Deconomierath von Seeburg	Herr Haake.
Frau von Flitter	Mad. Heuser.
Beate, } Schwestern	Fräulein von Zahlhas.
Lony, }	Mad. Moltke.
Gustav Holm, ein junger Gelehrter	Herr Häser.
Balentin, sein Diener	Herr Richard.
Nödschen, Evelinens Mädchen	Dem. Schulze.
Niclas, } Gärtnerbursche	Herr Jenke II.
Paul, }	Herr Frey.
Ein Bedienter.	

Die Scene ist theils in einer Provinzial-Hauptstadt, theils auf dem Lande.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperrsiß 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 15. Jan. — Preciosa. Schauspiel in 4 Akten, mit Gesang, von P. U. Wolf.
Musik von Carl Maria v. Weber.

OLDENBURG.

Mit Höchster Genehmigung.

Sonnabend, den 14. Januar 1843,

Concert

des dreizehnjährigen Clavierspielers

MICHEL ANGELO RUSSO

im

Großherzoglichen Hoftheater.

Erste Abtheilung.

1. Quintett-Satz für Streichinstrumente von Dnslow.
2. Phantasie für Fortepiano von Prudent.
3. Variationen für Violoncell von Merk, vorgetragen von Herrn Th. Krollmann.
4.

{	a. Etude	}	für Fortepiano	}	von Chopin.
	b. Etude	}		}	von Thalberg.

Zweite Abtheilung.

5. Quintett-Satz von Dnslow.
6. Duo für Violine und Fortepiano von de Bériot, vorgetragen von Herrn Kammermusikus Franzén und dem Concertgeber.
7. Variationen für Flöte von Dulou, vorgetragen von Herrn Capellmusikus Müller.
8. Phantasie über das englische Volkslied „God save the Queen“ von Thalberg.

Sämmtliche Subscriptions- und Cassen-Billets sind nur am Concerttage von Morgens 9 Uhr an im Hoftheater-Bureau (Schüttingstraße Nr. 9.) und Abends an der Cassé zu haben.

Preise der Plätze:

Loge	41 gr. Cour.	||	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "		Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "			

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der fünften Serie.

Sonntag, den 15. Januar 1843.

Preciosa.

Romantisches Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von P. A. Wolf.

Musik von Carl Maria von Weber.

Personen:

Don Francisco de Carcamo	Herr Berninger.
Don Alonzo, sein Sohn	Herr Häfer.
Don Fernando de Azevedo	Herr Hellwig.
Donna Clara, seine Gattin	Mad. Schulze.
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Heuser.
Don Contreras	Herr Köpe.
Donna Petronella	Mad. Köstcke.
Der Zigeunerhauptmann	Herr Richard.
Warda, die Zigeunermutter	Dem. Scholz.
Preciosa	Mad. Bluhm.
Lorenz, } Zigeuner	Herr Lanz.
Sebastian, }	Herr Dietrich.
Pedro, Schloßvoigt	Herr Jenke I.
Fabio, Gastwirth	Herr König.
Ambrosio, ein valencianischer Bauer	Herr Grube.
Bediente. Bauern.	
Zigeuner und Zigeunerinnen.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperresitz 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Montag, den 16. Jan. — Der Staatsminister. Hist. Lustsp. in 5 A., nach Bultwer, v. D. Bärmann.
Dienstag, den 17. Jan., keine Vorstellung.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der fünften Serie.

Montag, den 16. Januar 1843.

Wegen plötzlich eingetretener Hindernisse kann das auf heute angekündigte
Lustspiel: „Der Staatsminister“, nicht gegeben werden.
Statt dessen:

Der häusliche Zwist.

Lustspiel in 1 Akt von Kozzebue.

Personen:

Der Mann	Herr Bluhm.
Die Frau	Mad. Bluhm.
Der Nachbar	Herr Tenke I.

Die Frau im Hause.

Lustspiel in 3 Akten von A. V.

Personen:

Justizrath Sanders	Herr Haake.
Katharina, seine Frau	Mad. Schulze.
Friedrich, Arzt, } ihre Söhne	Herr Moltke.
Koberich, Maler, }	Herr Dietrich.
Margarethe Bülow, Wittwe, ihre Nichte	Fräulein von Zahlhas.
Ulma Rosen, Sanders Mündel	Mad. Moltke.
Franz, Diener bei Sanders	Herr Tenke II.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der sechsten Serie.

Donnerstag, den 19. Januar 1843.

Der Staatsminister,

oder:

Die Lage der Geächteten.

Historisches Lustspiel in 5 Akten, nach Bulwer, von Dr. Bärmann.

Personen:

Ludwig XIII., König von Frankreich	Herr Moltke.
Gaston, Herzog von Orleans, dessen Bruder	Herr Heine.
Marion Delorme, dessen Geliebte, in Richelieu's Solde	Mad. Heuser.
Cardinal Richelieu, Staatsminister	Herr Haake.
Amine de Mortemar, eine Waise, dessen Mündel	Mad. Bluhm.
Graf Baradas, Leibkammerer und Günstling des Königs	Herr König.
Chevalier de Mauprat	Herr Häser.
Vater Joseph, ein Kapuziner, Richelieu's Vertrauter	Herr Richard.
Dorval, Oberpage Richelieu's	Dem. Moltke.
Cardon, Hauptmann der Leibwache Richelieu's	Herr Grube.
Bering, erster Kammerherr des Königs	Herr Bluhm.
Der Gouverneur der Bastille	Herr Hellwig.
Ein Höfling	Herr Frey.
Erster } Staatssecretair	Herr Lang.
Zweiter }	Herr Dtto.
Dritter }	Herr Dietrich.
Ein Page des Königs	Henriette Schulz.
Ein Kerkermeister	Herr Tenke II.
Gefolge des Königs.	
Gefolge des Cardinals.	
Scharfschützen.	

Ort der Handlung:

Paris, in der ersten Hälfte des 3ten Akts auf dem nahe gelegenen Schlosse Ruelle.
Zeit: 1640.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 22. Jan. — St! Lustspiel in 2 Akten von Scribe.

Concertstück für das Pianoforte, vorgetragen von Demois. Caroline Wildens, und
Lieder, vorgetragen von Demois. Charlotte Wildens aus Hamburg.

Schülerschwänke, oder: Die kleinen Wilddiebe. Vaudeville-Posse in 1 A. von Angely.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der sechsten Serie.

Sonntag, den 22. Januar 1843.

S f !

Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen des Scribe.

Personen:

Fürst Potemkin	Herr Moltke.
Gräfin Braniska, seine Nichte	Mad. Moltke.
Baron Kielof, Schatzmeister des Palastes	Herr Bluhm.
Alexia, seine Frau	Fräulein von Zahlhas.
Kabisaus, polnischer Offizier	Herr Häfer.
Zwei Offiziere	Herr König.
	Herr Grube.
Zwei Diener	Herr Frey.
	Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Petersburg.

„Warum?“ Lied von Preyer, vorgetragen von Dem. Charl. Wilckens aus Hamburg.

Concertstück für das Pianoforte mit Orchester-Begleitung von C. M. v. Weber, vorgetragen von der 13jährigen Caroline Wilckens aus Hamburg.

„Strauß und Lanner, sonst Kaner!“ Pesther Walzer in österreichischer Mundart vorgetragen, mit Begleitung des Pianoforte, von Dem. Charlotte und Caroline Wilckens.

Schüler-Schwänke,

oder:

Die kleinen Wilddiebe.

Baudeville-Posse in 1 Akt, frei nach dem Französischen von L. Angely.

Personen:

Die Baronin von Belval	Fräulein von Zahlhas.
Felix, ihr Nefse,	Mad. Moltke.
Victor,	Dem. Moltke.
Eugene,	Dem. Schmidt.
Leon,	Dem. Steffahn.
Gustave,	Mad. Köstke.
Julius,	Mad. Heuser.
Albert,	Dem. Brand.
Matois, Förster der Baronin	Herr Jenke I.
Mutter Delorme, Wächterin	Dem. Scholz.
Nicette, ihre Tochter	Dem. Schulze.
André, Nicettes Liebhaber	Herr Dietrich.
Der Gerichtschreiber	Herr König.
Bauern.	

Ort der Handlung: Das Landgut der Baronin von Belval.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34	Gallerie	12
Parterre	27		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Dienstag, den 24. Jan. — Zum Erstenmale: Der Sohn des Fürsten. Trauersp. in 5 A. v. S. Rosen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der sechsten Serie.

Dienstag, den 24. Januar 1843.

Zum Erstenmale:

Der Sohn des Fürsten.

Trauerspiel in 5 Akten von Julius Moser.

Personen:

Der König	Herr Berninger.
Friedrich, der Kronprinz, sein Sohn	Herr Häser.
Fürst Leopold von Anhalt-Deßau	Herr Richard.
Feldmarschall von Grumbkow, Minister	Herr König.
Feldmarschall von Rasmer	Herr Heuser.
General von Flans	Herr Lanz.
General Graf von Finkenstein, Erzieher des Kronprinzen	Herr Hellwig.
Generalmajor von Buddenbrock	Herr Grube.
Feldmarschall Graf von Wartenleben	Herr Haake.
von Katte, sein Tochtersohn	Herr Moltke.
Graf Hoym, sächsischer Gesandter	Herr Heine.
Gräfin Hoym, seine Gemahlin	Mad. Heuser.
Gräfin Anna Drzelska, ihre Freundin	Fräulein von Zahlhas.
Ritter Hotham, englischer Botschafter	Herr Bluhm.
Quanz, Flötenbläser aus Dresden	Herr Jenke I.
Ein Offizier	Herr Jenke II.
Ein Kammerherr	Herr Frey.
Soldaten. Bediente. Jäger.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der sechsten Serie.

Donnerstag, den 26. Januar 1843.

Welcher ist der Bräutigam?

Lustspiel in 2 Akten von Johanna von Weißenthurn.

Personen:

Bilau, ein reicher Wechselr	Herr Berninger.
Ferdinand, sein Sohn	Herr Dietrich.
Grundmann, Handlungs-Commis	Herr Hellwig.
Räthin Etmen	Mad. Schulze.
Zulie, } ihre Töchter	Dem. Moltke.
Rosalie, }	Dem. Schmidt.
Langers	Herr Blum.
Ein Bedienter der Räthin	Herr Senke II.
Räthe, ein Bauermädchen	* * *
Hans, ein Bauer	Herr Frey.
* * * Räthe	Dem. Charlotte Wilckens.

Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Akten, nach einer Idee Calderons bearbeitet von A. Cosmar.

Personen:

Commerzienrath Lippel	Herr Berninger.
Pauline, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Herr Professor Vellring	Herr Heine.
Fenny, seine Schwester	Mad. Moltke.
Doctor Maythal aus Köln	Herr Ditto.
Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Lippels Diensten	Dem. Scholz.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsiß 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Freitag, den 27. Jan., französisches Schauspiel.

OLDENBURG.

Freitag, den 27. Januar 1843.

Abonnement suspendu.

Französisches Schauspiel.

L'omelette fantastique.

Vaudeville en un Acte par Duvert.

Personnage:

Durandin	Mr. Deschamps.
Cottillard	Mr. Constant.
Madame Durandin	Mme. Constant.
Nathalie	Dlle. Léontine.
Rose	Mme. Provence.

La fiole de Cagliostro.

Vaudeville en un Acte par Wanderbruk.

Reginald	Mr. Constant.
Champrigeaux	Mr. Deschamps.
La Baronne de Murville (68 ans)	Mme. Constant.
Susanne de Murville (18 ans)	Mme. Constant.

Le Commis et la Grisette.

Vaudeville en un Acte par De Koek.

Robineau, Commis	Mr. Constant.
Carofon, Limonadier	Mr. Deschamps.
Fifine, Modiste	Mme. Constant.
Nanette, Blanchiseuse	Mme. Provence.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Spertsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassedöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.



OLDENBURG.

Sonnabend, den 28. Januar 1843.

Abonnement suspendu.

Französisches Schauspiel.

Trop heureuse,
ou
Un jeune Ménage.

(Ich bin glücklich, oder: eine junge Ehe.)

Vaudeville en un Acte par M. Ancelot.

Personnage:

de Langeais	Mr. Deschamps.
Edmond, son neveu	Mr. Constant.
Anna, femme d'Edmond	Mme. Constant.
Madame de Langeais	Mme. Léontine.
Louisa, femme de chambre	Mme. Provence.

Les Pupilles de la garde.

Quadrille de Musard à grand Orchestre.

La fête des Demoiselles.

Quadrille de Musard à grand Orchestre.

Un Monsieur et une Dame,
ou
Une Aventure d'Auberge.

(Ein Wirthshaus-Abenteuer.)

Vaudeville en un Acte, par MM. Scribe et Duvert.

Personnages:

Un Monsieur	Mr. Constant.
Une Dame	Mme. Constant.
Une aubergiste	Mme. Provence.
Un conducteur de diligence	Mr. Huguenin.

Cassen - Preise:

Boge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casseöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der sechsten Serie.

Sonntag, den 29. Januar 1843.

Zum Erstenmale:

D i e

Memoiren des Teufels.

Lustspiel in 3 Akten, nach Arago und Bermond, von Hermann.

Personen:

Robert	Herr Heuser.
Baronin von Ronquerolles	Mad. Schulze.
Marie, ihre Tochter	Mad. Bluhm.
Marquis von Lormias	Herr König.
Chevalier von Kapinière	Herr Bluhm.
Graf von Cerny	Herr Moltke.
Heloise, seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhas.
Frau Giraud, Pächterin	Mad. Rösicke.
Jean Gauthier, ein Maurer	Herr Berninger.
Valentin, Diener der Baronin	Herr Heine.
Masken. Diener.	

Der erste Akt spielt in einem Pachtthofe in den Pyrenäen, der zweite in Paris, der dritte auf dem Schlosse Ronquerolles.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 31. Jan. — Das Glas Wasser. Lustsp. in 5 Akten, nach Scribe, von Cosmar.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der sechsten Serie.

Dienstag, den 31. Januar 1843.

Der Sohn auf Reisen.

Lustspiel in 2 Akten von Feldmann.

Personen:

Herr Hallmer	Herr Haake.
Frau Hallmer	Mad. Schulze.
Julius, deren Sohn	Herr Dietrich.
Louise, Frau Hallmers Nichte	Mad. Moltke.
Wolkner, Schulmeister	Herr König.
Peter, Bedienter	Herr Senke I.
Ein Kutscher. Nachbarn.	

Erinnerung an die Schweiz. Fantasie für die Clarinette, componirt und vorgetragen von A. Springer, Mitglied des Theater-Orchesters zu Frankfurt a. M.

Der Unschuldige muß viel leiden!

Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen, von Theodor Hell.

Personen:

Flittner, Banquier	Herr Heuser.
Clementine, dessen Frau	Fräulein von Zahlhas.
Stiller, sein Compagnon	Herr Bluhm.
Amalie, Stillers Gattin	Mad. Bluhm.
Constanze	Mad. Moltke.
Frau Truller, eine Erbdölerin	Dem. Scholz.
Ein Commis	Herr Grube.
Ein Bedienter	Herr Senke II.

Die Scene ist in Stillers und Flittners gemeinschaftlicher Wohnung in Berlin.

Variationen für das Bassethorn, componirt und vorgetragen von A. Springer.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Wegen Krankheit des Herrn Häfer kann die angekündigte Vorstellung: „Das Glas Wasser“, nicht Statt finden.
Donnerstag, den 2. Febr. — Zum Benefiz für Herrn Berninger, zum Erstenmale:

Der fliegende Holländer, oder: Das Geisterschiff.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten nebst Vorspiel von Dr. Wollheim. Musik von J. B. Hagen.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u .

Donnerstag, den 2. Februar 1843.

Zum Benefiz des Herrn Berninger:

Zum Erstenmale:

Der fliegende Holländer, oder: Das Geisterschiff.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten, und einem Vorspiel, von Dr. Bollheim.
Die Musik ist von Herrn Musikdirektor S. B. Hagen.

Personen des Vorspiels:

Neptun	Herr Haake.
Van der Decken, Capitain des fliegenden Holländers	Herr Moltke.
Johann, sein Diener	Herr Zente I.
Meerländer. Seemänner.	

Personen des Stücks:

Van der Straaten, Plantagenbesitzer	Herr Berninger.
Ida, seine Tochter	Mad. Bluhm.
Friederike, ihr Kammermädchen	Mad. Moltke.
Van Schoop, Ida's Bräutigam	Herr Heine.
Peter Kopp, sein Bedienter	Herr Richard.
Hansen, Schiffscapitain	Herr König.
Christian, Steuermann auf dessen Schiff	Herr Grube.
Muri, ein Neger	Herr Frey.
Matrosen. Neger. Diener.	
Neptun	Herr Haake.
Van der Decken, Capitain des fliegenden Holländers	Herr Moltke.
Johann, sein Diener	Herr Zente I.
Meerländer. Seemänner.	

Ort der Handlung: Am Vorgebirge der guten Hoffnung.

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis Donnerstag 11 Uhr Vormittags gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen = Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Galerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

Ludwig Berninger.

Sonntag, den 5. Februar. — Das Leben ein Traum. Schauspiel in 5 Akten, nach Calderon, von West.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der sechsten Serie.

Sonntag, den 5. Februar 1843.

Das Leben ein Traum.

Dramatisches Gedicht in 5 Akten,

nach dem Spanischen des Calderon de la Barca, für die deutsche Bühne bearbeitet
von C. U. West.

Personen:

Der König von Navarra und Leon	Herr Berninger.
Koderich, dessen Sohn	Herr Moltke.
Astolf, Herzog von Zamora	Herr Heuser.
Estrella, des Königs Nichte	Mad. Bluhm.
Clotald, ein Großer des Reichs, Koderichs Aufseher.	Herr Haake.
Rosaura	Fräulein von Zahlhae.
Clarín, ihr Diener	Herr Bluhm.
Erster } Kämmerling des Königs	Herr Otto.
Zweiter }	Herr Dietrich.
Ein Diener	Herr Berger.
Der Anführer eines Soldatenhaufens	Herr Richard.
Hofleute.	
Leibwache des Königs.	
Soldaten.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsitze 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 7. Febr. — Der Vater der Debutantin, oder: Doch durchgesetzt!
Poffe in 5 Akten, nach dem Französischen des Bayard und Théaulon, von L. W. Bock.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der sechsten Serie.

Dienstag, den 7. Februar 1843.

Der Vater der Debutantin,

oder:

Doch durchgesetzt!

Posse in 5 Abtheilungen,
nach dem Französischen, „le père de la debutante,“ des Bayard u. Théaulon,
von L. W. Both.

Personen:

Graf Ernst von Hohenthal	Herr Heuser.
Emilie Müller-Schulz	Fräulein von Zahthaß.
Der Theaterdirektor	Herr Berninger.
Der Regisseur	Herr Heine.
Aqua-Marin, Journalist	Herr Bluhm.
Spinne, Professor und Theaterdichter	Herr König.
Lanne, ehemals Schauspieler	Herr Jenke I.
Aphanasia, seine Tochter	Mad. Moltke.
Hesse, Theaterdiener	Herr Lanz.
Frau Spille, Haushälterin bei Spinne	Dem. Scholz.
Eine Solo-Tänzerin	Dem. Schmidt.
Erste	Dem. Moltke.
Zweite } Figurantin	Dem. Blumenthal.
Dritte }	Dem. Steffahn.
Ein Gensd'arme	Herr Richard.
Ein Diener	Herr Frey.
Schauspieler. Schauspielerinnen. Tänzerinnen. Maschinisten.	

Ort der Handlung: Eine deutsche Residenz.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperfsitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der sechsten Serie.

Donnerstag, den 9. Februar 1843.

Der lange Israel.

Genrebild in 4 Abtheilungen von K. Benedix.

Personen:

Präsidentin Roth, Wittwe	Dem. Scholz.
Amalie, ihre Nichte	Dem. Schmidt.
Hauptmann Billstein	Herr Heuser.
Marquis Dixième	Herr Bluhm.
Ulsdorf,	Herr Moltke.
Wolf,	Herr König.
Reuter,	Herr Heine.
Susti,	Herr Dietrich.
Bärmann, } Studenten	Herr Dtto.
Hempel,	Herr Jenke II.
Finke,	Herr Richard.
Mantius,	Herr Lanz.
Strobel, Stiefelpuher	Herr Jenke I.
Hannchen Nebe, Rätherin	Mad. Bluhm.
Ein Bedienter	Herr Frey.
Studenten. Kellner.	

Der Ort der Handlung ist in den ersten 3 Abtheilungen eine Universitätsstadt, im letzten Akte auf einem Dorfe.

Da die sechste Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsiß- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die siebente Serie können von den geehrten Abonnenten am Sonnabend den 11. Februar im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sonntag, den 12. Febr. — Zum Erstenmale: Die Kunst zu gefallen.
Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen, von Karl Bluhm.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der siebenten Serie.

Sonntag, den 12. Februar 1843.

Zum Erstenmale:

Der Vicomte von Létorières,

oder:

Die Kunst zu gefallen.

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Bayard von Karl Blum.

Personen:

Prinz von Soubise, Marschall	Herr Haake.
Seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhas.
Vicomte von Létorières	<i>Mad.</i> Herr Moltke.
Baron Tibull von Huguon	Herr Heuser.
Hermine, seine Schwester	Dem. Schmidt.
Desperrières, Parlamentsrath	Herr Tenke I.
Beronica, seine Schwester	Dem. Scholz.
Pomponius, Létorières's Hofmeister	Herr Berninger.
Grevin, Schneidermeister	Herr Richard.
Marianne, seine Frau	Mad. Moltke. <i>Schiffm.</i>
Ein Polizeilieutenant	Herr Ditto.
Ein Diener.	
Soldaten.	

Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite zu Chatou, im Hause Desperrières, und der dritte zu Marly, im Palais des Prinzen von Soubise.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 14. Febr. — Das Glas Wasser. Lustspiel in 5 Akten von Scribe.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der siebenten Serie.

Dienstag, den 14. Februar 1843.

Das Glas Wasser,

oder:

Ursachen und Wirkungen.

Lustspiel in 5 Akten, nach Scribe, von A. Cosmar.

Personen:

Anna, Königin von England	Mad. Blum.
Herzogin von Marlborough	Fräulein von Zahlhaß.
Harry Saint-John, Vicomte von Bolingbroke	Herr Blum.
Masham, Fähnrich im Garde-Regiment	Herr Dietrich.
Abigail, eine Verwandte der Herzogin	Mad. Moltke.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwigs XIV.	Herr Richard.
Thompson, Thürsteher der Königin	Herr Grube.
Ein Mitglied des Parlaments	Herr Hellwig.
Lady Abermarle	Dem. Moltke.
Lady Aberkrombin	Dem. Schmidt.
Hofherren und Hofdamen.	
Diener. Pagen.	

Die Handlung spielt in London im Palast Saint-James.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 16. Febr. — Ein weißes Blatt. Schauspiel in 5 Akten von Carl Gutzkow.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der siebenten Serie.

Donnerstag, den 16. Februar 1843.

Die Memoiren des Teufels.

Lustspiel in 3 Akten, nach Arago und Bermond, von Hermann.

Personen:

Robert	Herr Heuser.
Baronin von Konquerolles	Mad. Schulze.
Marie, ihre Tochter	Mad. Bluhm.
Marquis von Lormias	Herr König.
Chevalier von Rapinière	Herr Bluhm.
Graf von Cerny.	Herr Moltke.
Heloise, seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhaß.
Frau Giraud, Pächterin	Mad. Köstke.
Sean Gauthier, ein Maurer	Herr Berninger.
Valentin, Diener der Baronin	Herr Heine.
Masken. Diener.	

Der erste Akt spielt in einem Pachtthofe in den Pyrenäen, der zweite in Paris,
der dritte auf dem Schlosse Konquerolles.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperstik 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 19. Febr. — Bei aufgehobenem Abonnement, zum Benefiz des Herrn J. C. Gerber:
Zu ebener Erde und im ersten Stock.
Poffe mit Gesang in 3 Abtheilungen von Nestroy.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u.

Sonntag, den 19. Februar 1843.

Zum Benefiz des Herrn J. C. Gerber:

Zu ebener Erde und im ersten Stock,

oder:

Die Launen des Glücks.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Reston.

Personen zu ebener Erde:

Schlucker, ein armer Trödler	Herr Richard.
Frau Sepherl, sein Weib	Dem. Scholz.
Adolph, deren Sohn, Schreiber bei einem Notar	Herr Ditto.
Christoph,	L. Gerber.
Netty,	D. Gerber.
Sepperl, } deren übrige Kinder	J. Schulze.
Rosi,	Fanny Heuser.
Damian Stukel, Bruder der Frau Sepherl, ein zu Grunde gerichteter Trödler, jetzt Gehülfe seines Schwagers	Herr Senke I.

Salchen, eine entfernte Verwandte Schluckers.	Mad. Moltke.
Wilm, Secretair eines Lords	Herr Dietrich.
Eine Gerichtsperson.	Herr Dellwig.
Plückeren, Victualienhändler.	Herr Berger.
Zuwag, ein Fleischer	Herr Grube.
Rech, ein Kellerer	* * *
Grau, } Trödler	Herr Senke II.
Trumpf, }	* * *

Personen im ersten Stock:

Herr von Goldfuchs, Speculant und Millionair	Herr Berninger.
Emilie, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Johann, Bedienter	Herr Heine.
Fanny, Stubenmädchen	Dem. Schulze.
Friedrich, } im Goldfuchs'schen Hause	Herr Lanz.
Anton, } Bediente	Herr Fried.
Chevalier Bonbon	Herr Wuhm.
Georg Michael Zins, ein reicher Hausbesitzer.	Herr König.
Bermuth, Buchhalter eines Großhändlers.	Herr Grube.

Meridon, Koch	} im Goldfuchs'schen Hause	Herr Berger.
Louise, Köchinnen		Dem. Blumenthal.
Jeannette,		Dem. Steffahn.
Herr von Steinfels		Herr Heuser.
Frau von Steinfels		Mad. Schulze.
Herr von Wachsweich		Herr Moltke.
Frau von Wachsweich		Mad. Köstke.
Herren und Damen.		
Trödler und Trödlerinnen.		— Bediente. — Wächter.

Das Stück spielt zugleich in des Trödlers Wohnung zu ebener Erde und in der Wohnung des Herrn von Goldfuchs im ersten Stock eines und desselben Hauses.

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis Sonntag 11 Uhr Vormittags gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 „	Gallerie	12 „
Parterre	27 „		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

J. C. Gerber.

Dienstag, den 20. Februar. — Zum Erstemale: Der Pflögervater. Schauspiel in 4 Akten von der Verfasserin von „Lüge und Wahrheit“.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der siebenten Serie.

Dienstag, den 21. Februar 1843.

Divertissement sur des motifs de l'Opéra: **La Dame blanche**, par Dotzauer, vorgetragen von Herrn Kammermusikus Grosse.

Tempora mutantur,

oder:

Die gestrengen Herren.

Lustspiel in 3 Akten von Carl Blum.

Personen:

Mamertus Argunt,	} Kaufleute	.....	Herr Berninger.
Pancratius Frost,		.....	Herr Richard.
Servatius, ein alter Diener in Argunts Hause		.....	Herr Senke I.
Friedrich,	} Argunts Söhne	.....	Herr Ditto.
Ludwig,		.....	Herr Heine.
Beronica, Friedrichs	} Gattin	.....	Mad. Bluhm.
Adelaide, Ludwigs		.....	Dem. Moltke.

Scene: Argunts Wohnung in einer großen Stadt.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	|| Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Die angekündigte Vorstellung: Der Pflegevater, kann wegen Krankheit des Herrn Haake nicht Statt finden.
Donnerstag, den 23. Febr. — Ich bleibe ledig. Lustsp. in 3 A. von Blum. — Hippolyt.. Hr. Monhaupt.
Die beiden Billets. Vaudeville in 1 Akt von Anton Wall.
Schnaps . . Herr Monhaupt. — Röschen . . Mad. Monhaupt.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der siebenten Serie.

Donnerstag, den 23. Februar 1843.

Ich bleibe ledig.

Lustspiel in 3 Akten,
frei nach dem Italienischen des Alberto Nota, von Carl Blum.

Personen:

Freiherr Hippolyt von Biberstein	* * *
Karoline, seine Tochter	Mad. Moltke.
Baron von Rautenfranz	Herr Berninger.
Ludwig, sein Neffe	Herr Blum.
Katharina, des Barons Schwester	Mad. Schulze.
Gustav Dormer	Herr Dietrich.
Sabine, Karolines Mädchen	Dem. Schulze.
Flink, Friseur	Herr Lang.
Johann, Ludwigs Bedienter	Herr Grube.
* * * Hippolyt von Biberstein	Herr Monhaupt.

Scène Suisse für Oboe von Panny, vorgetragen von dem Solo-Oboisten
Herrn Spindler aus Hamburg.

Die beiden Billefs.

Bauderville in 1 Akt von Anton Wall.

Personen:

Görge, ein junger Bauer	Herr Dietrich.
Röschen	* * *
Schnaps, Dorfbarbier	* * *
* * * Röschen	Mad. Monhaupt.
* * * Schnaps	Herr Monhaupt.

Variations brillantes für Oboe, componirt u. vorgetragen von Hrn. Spindler.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperfsitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Darriere	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Sonntag, den 26. Febr. — Preciosa. Schauspiel mit Gesang in 4 A. von P. A. Wolf.
Musik von Carl Maria von Weber.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der siebenten Serie.

Sonntag, den 26. Februar 1843.

Preciosa.

Romantisches Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von P. A. Wolf.

Musik von Carl Maria von Weber.

Personen:

Don Francisco de Garcamo	Herr Berninger.
Don Alonzo, sein Sohn	Herr Ditto.
Don Fernando de Azevedo	Herr Hellwig.
Donna Clara, seine Gattin	Mad. Schulze.
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Heuser.
Don Contreras	Herr König.
Donna Petronella	Mad. Köfcke.
Der Zigeunerhauptmann	Herr Richard.
Barba, die Zigeunermutter	Dem. Scholz.
Preciosa	Mad. Bluhm.
Lorenz, } Zigeuner	Herr Lanz.
Sebastian, }	Herr Dietrich.
Pedro, Schloßvoigt	Herr Senke I.
Fabio, Gastwirth	Herr Berger.
Ambrosio, ein valencianischer Bauer	Herr Grube.
Bediente. Bauern.	
Zigeuner und Zigeunerinnen.	

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperstg 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 28. Febr. keine Vorstellung.

Mittwoch, den 1. März. — Zum Erstenmale: Der Pflegevater. Schauspiel in 4 A. von der Verfasserin von: Lüge und Wahrheit.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der siebenten Serie.

Mittwoch, den 1. März 1843.

Zum Erstenmale:

Der Pflegevater.

Schauspiel in 4 Akten

von der Verfasserin von: Lüge und Wahrheit.

Personen:

Gerhard, Hausbesitzer	Herr Haake.
Carl, sein Sohn	Herr Dietrich.
Hedwig Friedhelm, seine Pflgetochter	Mad. Bluhm.
Frau Margarethe, seine Haushälterin	Dem. Scholz.
Assessor Börner	Herr Otto.
Hofrath Bachmann	Herr Berninger.
Johann, Bedienter bei Gerhard	Herr Grube.
Hausleute.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 2. März. — Ein weißes Blatt. Schauspiel in 5 Akten von E. Gustow.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der siebenten Serie.

Donnerstag, den 2. März 1843.

Ein weißes Blatt.

Schauspiel in 5 Akten von Karl Gutzkow.

Personen:

Madame Steiner, geborne Seeburg	Mad. Schulge.
Eveline, } ihre Kinder	Mad. Bluhm.
Wilhelm, Maler und Professor an einer Akademie, }	Herr Otto.
Deconomierath von Seeburg.	Herr Haake.
Frau von Flitter	Mad. Heuser.
Beate, } Schwestern	Fräulein von Zahlhas.
Tony, }	Mad. Moltke.
Gustav Holm, ein junger Gelehrter	Herr Moltke.
Valentin, sein Diener	Herr Richard.
Röschen, Evelinens Mädchen	Dem. Schulge.
Niclas, } Gärtnerbursche	Herr Jenke II.
Paul, }	Herr Frey.
Ein Bedienter.	

Die Scene ist theils in einer Provinzial-Hauptstadt, theils auf dem Lande.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Sonntag, den 5. März. — Zum Erstenmale: Der Prinz und der Apotheker.
Lustspiel mit Gesang in 4 Akten von Friedrich Adami.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der siebenten Serie.

Sonntag, den 5. März 1843.

Zum Erstenmale:

Prinz und Apotheker,

oder:

Der letzte Stuart.

Historisches Lustspiel mit Gesang in 3 Aufzügen von F. Adami.
Die Chöre von H. M. F.

Personen:

Karl Eduard Stuart, Enkel des vertriebenen Königs Jakob II.	Herr Heuser.
Bathildis von Bellwood, eine schottische Edeldame	Mad. Schulze.
Mac Dnell,	Herr Moltke.
Cameron von Lochiel, } Mac Donald von Glanranald, } Mac Leod, } Hauptlinge bergschottischer Stämme	Herr Bluhm. Herr Hellwig. Herr Berger.
Klippurse, Apotheker	Herr Berninger.
Sohn Bullock, sein Lehrling	Herr Senke I.
Ketty, eine Waise	Dem. Schmidt.
Halbert, englischer Dragoner-Unterofficier	Herr Lanz.
Patric, } Ralph, } Evan, } Bergschotten vom Stamme Mac Dnell	Herr Adnig. Herr Heine. Herr Frey.
Humphry, Wirth	Herr Richard.
Sonathan, sein Sohn	Herr Senke II.
Meg Mahory, die Zigeunermutter	Dem. Scholz.
Blandine, ihre Enkelin	Dem. Moltke.
Robin, Zigeuner	Herr Dietrich.
Dugald, Kastellan des Schlosses Bellwood	Herr Grube.
Bergschotten. Dragoner. Zigeuner. Volk.	

Die Handlung geschieht an der nordwestlichen Küste von Schottland,
im August des Jahres 1745.

Da die siebente Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-,
Sperrsis- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die achte Serie können von den geehrten Abonnenten
am Montag den 6. März im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsis	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 7. März. — Zum Erstenmale: Das Portrait der Geliebten.

Lustspiel in 3 A. von Feldmann.

Schülerschwänke. Vaudeville-Posse in 1 A. von Angely.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der achten Serie.

Dienstag, den 7. März 1843.

Zum Erstenmale:

Das Portrait der Geliebten.

Original-Lustspiel in 3 Akten von Feldmann.

Personen:

Kanzleirath von Busta	Herr Berninger.
Wally, dessen Tochter	Dem. Schmidt.
Ariana, Wally's Freundin	Dem. Moltke.
Frau von Falten, Wittwe, von Busta's Schwester	Dem. Scholz.
Nothnagel, quiescirter Rath	Herr Bluhm.
Jacob Unfall, Aspirant	Herr Dtto.
Assessor Reh, dessen Freund	Herr Heuser.
Lorchen, Wally's Stubenmädchen	Dem. Steffahn.
Anton, Unfalls Diener	Herr Dietrich.

Schüler = Schwänke,

oder:

Die kleinen Wildddiebe.

Bauville-Posse in 1 Akt, frei nach dem Französischen von L. Angely.

Personen:

Die Baronin von Belval	Fräulein von Zahlhas.
Felix, ihr Neffe,	Mad. Moltke.
Victor,	Dem. Moltke.
Eugene,	Dem. Schmidt.
Leon,	Dem. Steffahn.
Gustave,	Mad. Rösicke.
Julius,	Mad. Heuser.
Albert,	Dem. Brand.
Matois, Förster der Baronin	Herr Jenke I.
Mutter Delorme, Pächterin	Dem. Scholz.
Nicette, ihre Tochter	Dem. Schulze.
André, Nicettes Liebhaber	Herr Dietrich.
Der Gerichtschreiber	Herr König.
Bauern.	

Ort der Handlung: Das Landgut der Baronin von Belval.

Cassen - Preise:

Bloge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstisch	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 9. März. — Doctor Wespe, Lustspiel in 5 A. von Benedir.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der achten Serie.

Donnerstag, den 9. März 1843.

Die Reichte.

Lustspiel in 1 Akt von Kozebue.

Personen:

Baron Ammer Herr Moltke.
Die Baronin Fräulein von Zahlas.
Ein Kind.

Der Vater der Debutantin,

oder:

Doch durchgesetzt!

Posse in 5 Abtheilungen,
nach dem Französischen, „le père de la debutante“, des Bayard u. Théaulon,
von L. W. Both.

Personen:

Graf Ernst von Hohenthal	Herr Heuser.
Emilie Müller-Schulz	Fräulein von Zahlas.
Der Theaterdirektor	Herr Haake.
Der Regisseur	Herr Heine.
Aqua-Marin, Journalist	Herr Bluhm.
Spinne, Professor und Theaterdichter	Herr König.
Tanne, ehemals Schauspieler	Herr Jenke I.
Aphanasia, seine Tochter	Mad. Moltke.
Hesse, Theaterdiener	Herr Lanz.
Frau Spille, Haushälterin bei Spinne	Dem. Scholz.
Eine Solo-Tänzerin	Dem. Schmidt.
Erste } Figurantin	Dem. Moltke.
Zweite }	Dem. Blumenthal.
Dritte }	Dem. Steffahn.
Ein Gensd'arme	Herr Richard.
Ein Diener	Herr Frey.
Schauspieler. Schauspielerinnen. Tänzerinnen. Maschinisten.	

Ort der Handlung: Eine deutsche Residenz.

Cassen-Preise:

Bloge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperrsit 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Wegen eingetretener Hindernisse kann das angekündigte Lustspiel: Doctor Wespe, nicht gegeben werden.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der achten Serie.

Sonntag, den 12. März 1843.

Doctor Wespe.

Luftspiel in 5 Akten von A. Benedix.

Personen:

Herr von Zundorf, ein reicher Wechsler	Herr Berninger.
Elisabeth, seine Tochter	Mad. Moltke.
Thekla, seine Nichte	Mad. Bluhm.
Theudelinde, seine Schwester	Dem. Scholz.
Doctor Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redacteur eines Local-Blattes und Dramaturg	Herr Bluhm.
Ludwig Honau, Maler	Herr Moltke.
Wellstein, ein junger Kaufmann	Herr Heuser.
Schreier, ein Renommist	Herr Ditto.
Christoph, Zundorf's alter Comtoirdiener	Herr Richard.
Adam, Wespe's Famulus und Schreiber	Herr König.
Friederike, Elisabeth's Kammermädchen	Dem. Steffahn.
Hanne, Theudelindens Kammermädchen	Dem. Blumenthal.

Ort der Handlung: ein deutsches Bad.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 14. März. — Ein Stündchen Incognito. Luftspiel in 2 A. von Löpfer.
Der Jugendfreund. Luftspiel in 3 A. von Blum.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der achten Serie.

Dienstag, den 14. März 1843.

Die Mißverständnisse.

Lustspiel in 1 Akt von Steigentesch.

Personen:

Herr von Werdenbach	Herr Haake.
Louise, seine Tochter	Dem. Moltke.
Clara von Werdenbach, seine Verwandte	Dem. Scholz.
Salt	Herr Bluhm.
Wiese	Herr Dietrich.

Der Jugendfreund.

Lustspiel in 3 Akten, frei nach Ancelot und Comberouffe, von F. v. Holbein.

Personen:

Ministerin Gräfin von Schallenberg	Mad. Schulze.
Amalie, Gräfin von Staufeu, Wittwe, ihre Nichte	Mad. Moltke.
Hulda, Amaliens Schwester	Dem. Schmidt.
Julie von Bergenheim, deren Freundin	Dem. Moltke.
Karl, Graf von Sternburg, Hulda's Verlobter	Herr Dietrich.
Baron Wallner, ein junger Landedelmann	Herr Otto.
Kettau, Obrist in russischen Diensten	Herr Moltke.
Doctor Grander, Juliens Onkel	Herr Berninger.
Kammerdiener der Ministerin	Herr Grube.
Louis, } Bediente der Gräfin Schallenberg	Herr Frey.
Jean, }	Herr Berger.

Ort der Handlung: eine deutsche Residenz.

Der dritte Akt spielt 14 Tage später als der erste und zweite.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperresitz 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 16. März. — Der Sohn des Fürsten. Trauerspiel in 5 A. von Sul. Moser.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der achten Serie.

Donnerstag, den 16. März 1843.

Der Sohn des Fürsten.

Trauerspiel in 5 Akten von Julius Moser.

Personen:

Der König	Herr Berninger.
Friedrich, der Kronprinz, sein Sohn	Herr Otto.
Fürst Leopold von Anhalt-Deßau	Herr Richard.
Feldmarschall von Grumbkow, Minister	Herr König.
Feldmarschall von Nahmer	Herr Heuser.
General von Flans	Herr Lanz.
General Graf von Finkenstein, Erzieher des Kronprinzen	Herr Hellwig.
Generalmajor von Buddenbrock	Herr Grube.
Feldmarschall Graf von Wartensleben	Herr Haake.
von Katte, sein Tochtersohn	Herr Moltke.
Gräfin Anna Drzelska	Fräulein von Zahlhaß.
Ritter Hotham, englischer Botschafter	Herr Bluhm.
Quanz, Flötenbläser aus Dresden	Herr Berger.
Ein Offizier	Herr Jenke II.
Ein Kammerherr	Herr Frey.
Soldaten. Bediente. Jäger.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sonntag, den 19. März. — Der Vicomte von Létorières, oder: Die Kunst zu gefallen.
Lustspiel in 3 A., nach dem Französischen von Blum.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der achten Serie.

Sonntag, den 19. März 1843.

Der Vicomte von Létorières, oder: Die Kunst zu gefallen.

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Bayard von Karl Blum.

Personen:

Prinz von Soubise, Marschall	Herr Haake.
Seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhaß.
Vicomte von Létorières.	Mad. Moltke.
Baron Tibull von Hügeon	Herr Heuser.
Hermine, seine Schwester	Dem. Schmidt.
Desperrières, Parlamentsrath	Herr Jenke I.
Veronika, seine Schwester	Dem. Scholz.
Pomponius, Létorières' Hofmeister	Herr Berninger.
Grevin, Schneidermeister	Herr Richard.
Marianne, seine Frau	Mad. Blum.
Ein Polizeilieutenant	Herr Dtto.
Ein Diener.	
Soldaten.	

Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite zu Chatou, im Hause Desperrières, und der dritte zu Marly, im Palais des Prinzen von Soubise.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 21. März. — Die Geschwister. Schauspiel in 5 A. von Ernst Raupach.
Wildeberg d. j. . . Herr Scholz, vom Hamburger Stadttheater, als Gast.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der achten Serie.

Dienstag, den 21. März 1843.

Die Geschwister.

Schauspiel in 5 Akten von Raupach.

Personen:

Der Fürst	Herr Berninger.
Der Gerichtspräsident	Herr Hellwig.
Der Baron von Wilbenberg	Herr König.
Der jüngere von Wilbenberg, sein Neffe, Gerichtsreferendar	* * *
Der Justizrath Waller	Herr Moltke.
Eugenie, seine Schwester	Fräulein von Zahlhaß.
Der Gerichtsrath Feldner	Herr Richard.
Knorring, Wallers Secretair	Herr Grube.
Ein Adjutant des Fürsten	Herr Frey.
Ein Gärtner	Herr Berger.
Ein Bedienter	Herr Senke II.
Einige Herren. — Gärtnerbursche.	

Die Handlung geht in einer Provinzialstadt vor.

* * * Der jüngere von Wilbenberg Herr Scholz,
vom Hamburger Stadttheater, als Gast.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 23. März. — Zum Benefiz der Dem. Scholz, zum Erstenmale:
Das Mädchen aus der Vorstadt, oder: Ehrlich währt am längsten.
Poffe mit Gesang in 3 A. von Nestroy. Musik von A. Müller.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u.

Donnerstag, den 23. März 1843.

Zum Benefiz der Demoiselle Scholz:

Zum Erstenmale:

Das Mädchen aus der Vorstadt

oder:

Ehrlich wahrst am längsten!

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik vom Kapellmeister Adolph Müller.

Personen:

Herr von Kauz, ein Speculant	Herr Verninger.
Frau von Erbsenstein, Kornhändlers-Witwe, seine Nichte	Dem. Scholz.
Herr von Sigl, ihr Bräutigam, entfernt mit Kauz verwandt	Herr Dietrich.
Schnofel, ein Winkelagent	Herr Jenke I.
Knöpfel, ein Commissionair, Wittwer	Herr Richard.
Madame Storch, seine Schwester, Wittwe	Mad. Schulze.
Pepi, Knöpfels Tochter	Dem. Brand.
Eberese, Knöpfels Tochter	Dem. Moltke.
Rosalie, Nichten von Knöpfels verstorbenen Frau	Mad. Moltke.
Sabine, Nichten von Knöpfels verstorbenen Frau	Mad. Moltke.
Ida, Nichten von Knöpfels verstorbenen Frau	Mad. Moltke.
Ehella, eine Stickerin	Dem. Schulze.
Nanette, Stubenmädchen bei Frau von Erbsenstein	Dem. Steffahn.
Dominik, Bedienter des Herrn von Kauz	Dem. Schmidt.
Ein Krämer	Dem. Blumenthal.
Gäste. Krämer. Commis.	Herr Lanz.
Puhmacherinnen. Bediente.	Herr Grube.

Die Handlung spielt in den beiden ersten Akten in einer großen Stadt, im dritten in Kauz's Garten.

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis heute Vormittag 11 Uhr gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 „ „	Gallerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

Susette Scholz.

Sonntag, den 26. März. — Das Leben ein Traum. Schauspiel in 5 Akten von Calderon.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der achten Serie.

Sonntag, den 26. März 1843.

Das Leben ein Traum.

Dramatisches Gedicht in 5 Akten,

nach dem Spanischen des Calderon de la Barca, für die deutsche Bühne bearbeitet
von C. A. West.

Personen:

Der König von Navarra und Leon	Herr Berninger.
Roderich, dessen Sohn	Herr Moltke.
Astolf, Herzog von Zamora	Herr Heuser.
Estrella, des Königs Nichte	Mad. Bluhm.
Clotald, ein Großer des Reichs, Roderichs Aufseher	Herr Haake.
Rosaura	Fräulein von Zahlhaas.
Clarín, ihr Diener	Herr Bluhm.
Erster } Kämmerling des Königs	Herr Otto.
Zweiter }	Herr Dietrich.
Ein Diener	Herr Berger.
Der Anführer eines Soldatenhaufens	Herr Richard.
Hofleute.	
Leibwache des Königs.	
Soldaten.	

Cassen - Preise:

Bloge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 28. März. — Ein Stündchen Incognito. Lustspiel in 2 Akten von Löffler.
St! Lustspiel in 2 A. von Scribe.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der achten Serie.

Dienstag, den 28. März 1843.

Ein Stündchen Incognito.

Lustspiel in 2 Akten von Dr. Löpfer.

Personen:

Der Herzog	Herr Moltke.
Pfeil, Leiblackai	Herr Bluhm.
Blei, ein Gastwirth	Herr Richard.
Gertrude, seine Frau	Mad. Nöfcke.
Suschen, ihre Tochter	Dem. Schmidt.
Beit, ein Gärtnerbursche	Herr Heine.
Ein Jagdjunker	Herr Frey.
Ein Bedienter im Schlosse	Herr Senke II.
Ein Aufwärter. Gartenknecht.	

S t !

Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen des Scribe.

Personen:

Fürst Potemkin	Herr Moltke.
Gräfin Braniska, seine Nichte	Mad. Moltke.
Baron Kielof, Schatzmeister des Palastes	Herr Bluhm.
Alexia, seine Frau	Fräulein von Zahlhas.
Ladislaus, polnischer Offizier	Herr Otto.
Zwei Offiziere	Herr Berger.
	Herr Grube.
	Herr Frey.
Zwei Diener	Herr Senke II.

Ort der Handlung: Petersburg.

Da die achte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsiß- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben. Sämmtliche Abonnements-Billets für die neunte Serie können von den geehrten Abonnenten am Donnerstag den 30. März im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Donnerstag, den 30. März. — Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht in 5 A. von Lessing.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der neunten Serie.

Donnerstag, den 30. März 1843.

Nathan der Weise.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Heuser.
Sittah, dessen Schwester	Fräulein von Zahlhaß.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Haake.
Recha, dessen angenommene Tochter	Mad. Bluhm.
Daja, eine Christin, Gesellschafterin der Recha	Mad. Schulze.
Ein Tempelherr	Herr Moltke.
Ein Dervisch	Herr König.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Richard.
Ein Klosterbruder	Herr Senke I.
Ein Thürsteher beim Saladin	Herr Berger.
Eine Sclavin Sittah's	Henriette Schulz.
Ein Diener des Nathan	Herr Senke II.

Scene: Jerusalem.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsiß 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6½ Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 2. April. — Zum Erstenmale: Die Reise nach Dieppe.

Lustspiel in 3 A., nach dem Französischen des Wafflard und Fulgence.

Zum Erstenmale: Die Braut aus Pommern. Kom. Lieberspiel in 1 A. von L. Angely.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der neunten Serie.

Sonntag, den 2. April 1843.

Concertino von Maiseder, für die Violine, vorgetragen von Herrn M. Hauser, Mitglied des Wiener Conservatoriums.

Das Portrait der Geliebten.

Original-Lustspiel in 3 Akten von Feldmann.

Personen:

Kanzleirath von Busta	Herr Berninger.
Wally, dessen Tochter	Dem. Schmidt.
Ariana, Wally's Freundin	Dem. Moltke.
Frau von Falken, Wittwe, von Busta's Schwester	Dem. Scholz.
Nothnagel, quiescirter Rath	Herr Bluhm.
Jacob Unfall, Aspirant	Herr Ditto.
Assessor Reh, dessen Freund	Herr Hauser.
Lorchen, Wally's Stubenmädchen	Dem. Steffahn.
Anton, Unfalls Diener	Herr Dietrich.

Introduction und Variationen über Motive von Donizetti, componirt und vorgetragen von Herrn Hauser.

Zum Erstemale:

Die Braut aus Pommern.

Komisches Liederspiel in 1 Akt von L. Angely.

Personen:

Baron von Saling	Herr Hellwig.
Adolph, sein Neffe	Herr Ditto.
Clementine von Kronau	Mad. Moltke.
Heinrich, Adolph's Bedienter	Herr Dietrich.
Rose, Clementinens Kammermädchen	Dem. Schulze.
Gottfried, des Barons alter Diener	Herr Grube.

Das Stück spielt in der Hauptstadt, im Hause des Barons.

Der Carneval von Benedig, von Ernst, vorgetragen von Hrn. Hauser.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 4. April. — Dunkel und Nichts. Lustspiel in 5 A. von Charlotte Birch-Pfeifer.

Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der neunten Serie.

Dienstag, den 4. April 1843.

Die Günstlinge.

Original-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Isabella da Paula, regierende Königin von Portugal	Fräulein von Zahlhas.
Marquis von Pombal, Premierminister	Herr Moltke.
Gräfin Mendoza, Oberhofmeisterin	Dem. Scholz.
Graf Castelbranco, Kriegsminister	Herr Richard.
Prinzessin Agraffine, Palastdame	Mad. Bluhm.
Alexander Braganza	Herr Ditto.
Graf St. Priest	Herr König.
Marquise Ferreira	Mad. Heuser.
Antonia, Dienerin	Dem. Schulze.
Ein Haushofmeister	Herr Grube.
Ein Offizier	Herr Berger.
Hofherren. Hofdamen. Diener.	

Die 4 ersten Akte spielen auf dem königl. Lustschlosse Cintra bei Lissabon;
der letzte in Porto.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperreßig	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 6. April. — Dunkel und Nichts. Lustspiel in 5 A. von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der neunten Serie.

Donnerstag, den 6. April 1843.

Dunkel und Nichts.

Luftspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Mad. Verion, Banquiers-Wittve	Mad. Schulze.
Leonore, ihre Tochter	Dem. Schmidt.
Melanie, ihre Stieftochter	Mad. Moltke.
Obrist von Bülow, Herr zu Lichtfelden, ihr Bruder	Herr Berninger.
Baron Eduard von Steinfels, Husaren-Lieutenant	Herr Heuser.
Konrad, Husar, bei dem Obristen in Dienst	Herr Richard.
Frau Schwalbe, Haushälterin auf Lichtfelden	Dem. Scholz.
Marie, Stubenmädchen bei Mad. Verion	Dem. Schulze.
Ein Commissair	Herr Berger.

Die Handlung spielt in den ersten 3 Akten in einer deutschen Residenz, in den zwei letzten auf dem Schlosse Lichtfelden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zum Vortheil
der
Bewahr-Anstalt für kleine Kinder
am 7. April 1843
Vocal =
und
Instrumental-Concert
im Schauspielhause.

Erste Abtheilung.

Duvertüre zur Oper: Die Zauberflöte, von Mozart.

Doppel-Concertante für 2 Waldhörner von Lindpaintner, vorgetragen von den Herren Capell-
musikern Karpe und Schröter.

Phantasie für Pianoforte über ein Thema aus Don Juan, von Thalberg.

Das Oldenburgische Volkslied.

Zweite Abtheilung.

Die Weihe der Töne. Characteristisches Longemälde in Form einer Sinfonie,
nach einem Gedicht von Carl Pfeiffer componirt von Louis Spohr.

(Das Gedicht wird vorher recitirt.)

Preise der Plätze:

Logen, Sperrsitze und Parterre	36 Grote Gold.
Amphitheater und Gallerie	12 „ Cour.

Anfang 7 Uhr.

Der Text der Sinfonie, sowie auch das Oldenburgische Volkslied, sind an der Casse à 3 Grote zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der neunten Serie.

Sonntag, den 9. April 1843.

Arie von Mercadante,

vorgetragen von Demoiselle Schloß, Concertsängerin aus Leipzig.

Nach Sonnenuntergang.

Lustspiel in 2 Akten, frei nach dem Französischen, von G. Loh.

Personen:

Baron von Abendstern	Herr Bluhm.
von Silberschlag, Banquier	Herr Haake.
Dessen Frau	Mad. Schulze.
Gustav, dessen Neffe	Herr Ditto.
Eduard Brand, sein erster Commis	Herr Dietrich.
Mathilde, eine Waise, in Silberschlags Hause erzogen	Dem. Schmidt.
Frau Hauser, früher Mathildens Erzieherin, jetzt Haushälterin bei Silberschlag	Dem. Scholz.
Sean, } Bediente bei Silberschlag	Herr Jenke II.
Louis, }	Herr Frey.
Ein Portier	Herr Grube.
Strickmann, Gerichtsprocurator	Herr Hellwig.

Arie von Carl Maria von Weber,

vorgetragen von Demoiselle Schloß.

Erziehungs-Resultate.

Lustspiel in 2 Akten von Carl Blum.

Personen:

Florbach, ein reicher Privatmann	Herr Richard.
Frau von Stern, seine Schwester	Mad. Schulze.
Henriette, ihre Tochter	Dem. Schmidt.
Margarethe Western, Nichte der Frau von Stern	Mad. Moltke.
Hauptmann Rheinfels	Herr Moltke.
Louis von Sonnenstein	Herr Bluhm.
Anna, Kammermädchen	Dem. Schulze.
Wilhelm, } Bediente	Herr Berger.
Jacques, }	Herr Jenke II.
Ein Portier	Herr Grube.

Einige Lieder, vorgetragen von Demoiselle Schloß.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperstik 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 11. April. — Macbeth. Tragödie in 5 A., nach Shakspeare, von Schiller.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der neunten Serie.

Dienstag, den 11. April 1843.

Macbeth.

Tragödie in 5 Akten, nach Shakspeare, von Schiller.

Personen:

Dunkan, König von Schottland	Herr Richard.
Malcolm, } seine Söhne	Herr Ditto.
Donalbain, }	Herr Dietrich.
Macbeth, } Feldherren	Herr Moltke.
Banquo, }	Herr König.
Macduff, }	Herr Berninger.
Kosse, } schottische Edelleute	Herr Bluhm.
Lenox, }	Herr Heuser.
Fleance, Banquo's Sohn	Henriette Schulz.
Seiward, Feldherr der Engländer	Herr Hellwig.
Sein Sohn	Herr Frey.
Seiton, Macbeth's Diener	Herr Berger.
Ein Arzt	Herr Lanz.
Ein Pförtner	Herr Jenke I.
Lady Macbeth	Fräulein von Sahlhas.
Ihre Kammerfrau	Dem. Moltke.
Hekate	Mad. Bluhm.
Drei Hexen	Mad. Schulze.
Mörder	Dem. Scholz.
Lords. Soldaten.	Mad. Köstke.
Banquo's Geist und andere Erscheinungen.	Herr Grube.
	Herr Jenke II.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 13. und Sonntag, den 16. April keine Vorstellung.

Dienstag, den 18. April. — Zum Benefiz des Herrn Bluhm, zum Erstenmale:

Nacht und Morgen.

Drama in 4 Abtheilungen und 5 Akten von C. B. P.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u.

Dienstag, den 18. April 1843.

Zum Benefiz des Herrn Bluhm:

Zum Ersten Male:

Nacht und Morgen.

Schauspiel in 4 Abtheilungen und 5 Akten, mit freier Benutzung des Bulwerschen Romans von C. B. D.

Erste Abtheilung, in 1 Akt.

Personen:

Lord Philipp Beaufort, } Brüder	Herr Moltke.	Philipp, } ihre Kinder	Herr Heuser.
Lord Robert Beaufort, }	Herr Berninger.	Edonie, }	Betty Gerber.
Lord Kilburne, Pair von England	Herr Bluhm.	Roger Morton, Leinwandhändler aus Bath	Herr Richard.
Artur, Robert Beauforts Sohn	Herr Ditto.	James, Bedienter	Herr Berger.
Mistress Katharina Morton	Fräul. v. Zahlhas.	Georg, Stallknecht	Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Fernside Cottage, ein Landstz, 8 Meilen von London.

Zweite Abtheilung, in 1 Akt.

(Spielt 2 Jahre später als die erste Abtheilung.)

Lord Kilburne	Herr Bluhm.	Katharina	Fräul. v. Zahlhas.
Robert Beaufort	Herr Berninger.	Philipp	Herr Heuser.
Artur	Herr Ditto.	Mistress Lucy	Mad. Köstke.
Master Placswith, Buchhändler aus Birmingham	Herr Grube.	William, ihr Sohn	Henriette Schulz.
Mistress Placswith, seine Frau	Dem. Scholz.	Germain, Kammerdiener des Lord Kilburne	Herr Frey.
William Gawetry	Herr Haake.	Bediente. Gerichtspersonen.	

Ort der Handlung: Birmingham und London.

Dritte Abtheilung, in 2 Akten.

(Spielt 3 Jahre später als die erste Abtheilung.)

Eugenie, Marquise de Merinville, Schriftstellerin	Mad. Bluhm.	Favart, } Polizei-Agenten	Herr Lanz.
Gawetry, unter dem Namen Master Lowe, Besitzer eines Heiraths-Bureau's	Herr Haake.	Gilbert, }	Herr Hellwig.
Birnie, Graveur, sein Associé	Herr König.	Thomson	Herr Jenke I.
Lord Kilburne	Herr Bluhm.	Mademoiselle Velsomme	Dem. Schulze.
Artur	Herr Ditto.	Francois, Kammerdiener der Marquise	Herr Berger.
Philipp	Herr Heuser.	Polizeisoldaten. Volk.	

Ort der Handlung: Paris.

Vierte Abtheilung, in 1 Akt.

(Spielt 7 Jahre später als die erste Abtheilung.)

Vicomte d'Alembert, Attaché der französischen Gesandtschaft in London	Herr Dietrich.	Katharina	Fräul. v. Zahlhas.
Lord Kilburne	Herr Bluhm.	Philipp	Herr Heuser.
Robert Beaufort	Herr Berninger.	Edonie	Dem. Schmidt.
Artur	Herr Ditto.	Mistress Lucy	Mad. Köstke.
Eugenie de Merinville	Mad. Bluhm.	Germain, Kilburne's Kammerdiener	Herr Frey.

Ort der Handlung: London und Fernside Cottage.

Die geehrten Loge- und Sperrstz-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis heute Vormittag 11 Uhr gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrstz	34 „ „	Galerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

August Bluhm.

Mittwoch, den 19. April. — Der Pflegevater. Schauspiel in 4 Akten von der Verfasserin von „Lüge und Wahrheit“.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der neunten Serie.

Mittwoch, den 19. April 1843.

Der Pflegevater.

Schauspiel in 4 Akten,

von der Verfasserin von „Lüge und Wahrheit.“

Personen:

Gerhard, Hausbesitzer	Herr Haake.
Carl, sein Sohn	Herr Dietrich.
Hedwig Friedhelm, seine Pflegetochter	Mad. Blum.
Frau Margarethe, seine Haushälterin	Dem. Scholz.
Assessor Börner	Herr Otto.
Hofrath Bachmann	Herr Berninger.
Johann, Bedienter bei Gerhard	Herr Grube.
Hausleute.	

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 20. April. — Zum Erstenmale: Die Reise nach Dieppe.

Lustspiel in 3 A., nach dem Französischen des Waffland und Fulgence.

Kataplän, der kleine Tambour.

Vaudeville in 1 A., nach einem Lustspiele von Schröder, arrangirt von Ferd. Pflüwig.

Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der neunten Serie.

Donnerstag, den 20. April 1843.

Der Essighändler.

Schauspiel in 2 Akten, nach Mercier neu bearbeitet.

Personen:

Delomer, ein reicher Kaufmann	Herr Hellwig.
Sulie, seine Tochter	Dem. Schmidt.
d'Ancourt, ihr bestimmter Bräutigam	Herr Bluhm.
Hans Dominique, Essighändler	Herr Haake.
Eduard, sein Sohn, Commis bei Delomer	Herr Dietrich.
Spiegel, ein Juwelier	Herr Richard.
Heinrich, Diener bei Delomer	Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Paris.

Kataplan, der kleine Tambour.

Baudeville in 1 Akt, nach dem Französischen von Pillwitz.

Personen:

Gros canon, Grenadier-Sergeant	Herr Moltke.
Kataplan, sein Pflegesohn, Tambour	Mad. Moltke.
Caprice, Pfeiffer	Dem. Schulze.
Marton, eine Soldaten-Wittwe	Dem. Scholz.
Tirebouchon, Gastwirth	Herr Richard.
Therese, Hausmädchen	Dem. Moltke.
Soldaten.	

Ort der Handlung: Ein Dorf im Elsaß.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperresitz 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 23. April. — Der fliegende Holländer. Zauberposse in 3 A. von Bollheim.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der neunten Serie.

Sonntag, den 23. April 1843.

Das Mädchen aus der Vorstadt,

oder:

Ehrlich währt am längsten!

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Kapellmeister
Adolph Müller.

Personen:

Herr von Kauz, ein Speculant	Herr Berninger.
Frau von Erbsenstein, Kornhändlers-Wittwe, seine Nichte	Dem. Scholz.
Herr von Gigl, ihr Bräutigam, entfernt mit Kauz verwandt	Herr Dietrich.
Schnofel, ein Winkelagent	Herr Jenke I.
Knöpfel, ein Commissionair, Wittwer	Herr Richard.
Madame Storch, seine Schwester, Wittwe	Mad. Schulze.
Pepi,	Dem. Brand.
Therese, } Knöpfels Töchter	Dem. Moltke.
Rosalie, }	Mad. Moltke.
Sabine, } Nichten von Knöpfels verstorbener Frau	Dem. Schulze.
Ida,	Dem. Steffahn.
Thekla, eine Stickerin.	Dem. Schmidt.
Nanette, Stubenmädchen bei Frau von Erbsenstein	Dem. Blumenthal.
Dominik, Bedienter des Herrn von Kauz.	Herr Lanz.
Ein Krämer	Herr Grube.
Gäste. Krämer. Commis. Puzmacherinnen. Bediente.	

Die Handlung spielt in den beiden ersten Akten in einer großen Stadt,
im dritten in Kauz's Garten.

Da die neunte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-,
Sperrsis- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die zehnte Serie können von den geehrten Abonnenten
am Dienstag den 25. April im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen-Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsis 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 25. April. — Zum Erstenmale: Die Reise nach Dieppe. Lustsp. in 3 A.
Die Braut aus Pommern. Vaudeville in 1 Akt.

Großherzogliches Hoftheater.

Erste Vorstellung in der zehnten Serie.

Dienstag, den 25. April 1843.

Zum Erstenmale:

Die Reise nach Dieppe.

Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Waffland und Fulgence.

Personen:

d'Herbelin, ein Kaufmann	Herr Jenke I.
Madame d'Herbelin, seine Frau	Mad. Schulze.
Mina, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Dumontel, ein Kaufmann	Herr Berninger.
d'Herigny	Herr Dtto.
Monbray, ein Maler	Herr Heuser.
Lambert	Herr Bluhm.
Madame Lambert, seine Frau	Fräulein von Zahlhaß.
Felicité, Dienstmädchen bei d'Herbelin	Dem. Schulze.
Dupré, d'Herignys Bedienter	Herr Frey.
James, Tokai	Herr Jenke II.

Ort der Handlung: Paris.

Die Braut aus Pommern.

Komisches Liederspiel in 1 Akt von Louis Angely.

Personen:

Baron von Saling	Herr Hellwig.
Wolpff, sein Neffe	Herr Dtto.
Clementine von Kronau, seine Nichte und Mündel	Mad. Moltke.
Heinrich, Wolpffs Bedienter	Herr Dietrich.
Rose, Clementinens Kammermädchen	Dem. Schulze.
Gottfried, des Barons alter Diener	Herr Grube.

Das Stück spielt in der Hauptstadt, im Hause des Barons.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperstüb 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Donnerstag, den 27. April. — (Bei aufgehobenem Abonnement.) Zum Benefiz des Herrn Häser:
Zum Erstenmale: Molière, oder: Das Leben eines Schauspielers. Lustspiel in 2 Akten,
nebst einem Vorspiel: Der Name, Lustspiel in 1 A., und einem Nachspiel: Schauspielers
Heimgang, Drama in 1 Akt; frei nach Desnoyer von B. A. Herrmann. — Lebende Bilder.

Großherzogliches Hoftheater.

A b o n n e m e n t s u s p e n d u.

Donnerstag, den 27. April 1843.

Zum Benefiz des Herrn Häser:

Zum Erstenmale:

M o l i è r e,

oder:

Das Leben eines Schauspielers.

Lustspiel in 2 Akten, nebst einem Vorspiel:

Der Name.

Lustspiel in 1 Akt, und einem Nachspiel:

Schauspielers Heimgang.

Drama in 1 Akt. Frei nach Desnoyer von B. N. Herrmann.

Personen des Vorspiels:

Voquelin, Direktor einer reisenden Schauspielergesellschaft	Herr Bluhm.	Henrich von Chalais	Herr Häser.
Lagrange, Schauspieler	Herr Richard.	Melchior, dessen Hofmeister	Herr Haake.
Armande, Schauspielerinnen	Mad. Moltke.	Charlot, ein junger Landmann	Herr Dietrich.
Martine, Schauspielerinnen	Dem. Schmidt.	Schauspieler und Schauspielerinnen.	

Ort der Handlung: Lyon. Zeit: 1662.

Personen des Lustspiels:

Ludwig XIV., König von Frankreich	Herr Moltke.	Gernain, im Dienste des Herzogs	Herr Jenke II.
Heinrich, Herzog von Chalais	Herr Häser.	Charlot, Molières Haushälterin	Herr Dietrich.
Marquis von Lansac	Herr König.	Laforet, (Martine) Molières Haushälterin	Dem. Schmidt.
Molière	Herr Bluhm.	Ein Garde-Offizier	Herr Frey.
Armande, seine Frau	Mad. Moltke.	Hofherren. Schauspieler und Schauspielerinnen.	
Lagrange, Schauspieler	Herr Richard.		
Melchior	Herr Haake.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1669.

Personen des Nachspiels:

Ludwig XIV.	Herr Moltke.	Laforet	Dem. Schmidt.
Marquis von Lansac	Herr König.	Charlot	Herr Dietrich.
Molière	Herr Bluhm.	Ein Garde-Offizier	Herr Frey.
Armande	Mad. Moltke.	Hofherren. Schauspieler und Schauspielerinnen.	
Lagrange	Herr Richard.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1673.

Lebende Bilder.

1. Scherensade, Märchen erzählend. (Nach Jacobs.)
2. Ezzeino im Kerker. (Nach Lessing.)
3. Die heilige Cäcilia. (Nach Raphael.)

Die geehrten Logen- und Sperrsiß-Abonnenten werden ergebenst ersucht, bis heute Vormittag 11 Uhr gefälligst im Theater-Bureau anzeigen zu lassen: ob dieselben von ihren resp. Plätzen für diese Vorstellung Gebrauch machen wollen, weil sonst nach Ablauf dieser Zeit diese Plätze an Andere überlassen werden.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsiß	34 „	Gallerie	12 „
Parterre	27 „		

Anfang 7 Uhr. Caffe-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

Gustav Häser.

Großherzogliches Hoftheater.

Zweite Vorstellung in der zehnten Serie.

Sonntag, den 30. April 1843.

Zu ebener Erde und im ersten Stock,

oder:

Die Launen des Glücks.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Nestroy.

Personen zu ebener Erde:

Schlucker, ein armer Trödler	Herr Richard.
Frau Sepherl, sein Weib	Dem. Scholz.
Adolph, deren Sohn, Schreiber bei einem Notar	Herr Dietrich.
Christoph,	L. Gerber.
Netty,	B. Gerber.
Sepperl,	F. Schulz.
Rosi,	Fanny Heuser.
deren übrige Kinder	
Damian Stuzel, Bruder der Frau Sepherl, ein zu Grunde gerichteter Trödler, jetzt Gehülfe seines Schwagers	Herr Jenke I.
Salchen, eine entfernte Verwandte Schluckers	Mad. Moltke.
Wilm, Secretair eines Lords	Herr Jenke II.
Eine Gerichtsperson	Herr Hellwig.
Puzerkern, Victualienhändler	Herr Berger.
Zuwag, ein Fleischer	Herr Grube.

Personen im ersten Stock:

Herr von Goldfuchs, Speculant und Millionair	Herr Berninger.
Emilie, seine Tochter	Dem. Schmidt.
Johann, Bedienter	Herr Ditto.
Fanny, Stubenmädchen	Dem. Schulze.
Friedrich, } Bediente	Herr Lanz.
Anton, }	Herr Frey.
im Goldfuchs'schen Hause	
Chevalier Bonbon	Herr Bluhm.
Georg Michael Zins, ein reicher Hausbesitzer	Herr König.
Wermuth, Buchhalter eines Großhändlers	Herr Grube.
Meridon, Koch	Herr Berger.
Louise, } Köchinnen	Dem. Brand.
Jeannette, }	Dem. Steffahn.
im Goldfuchs'schen Hause	
Herr von Steinfels	Herr Heuser.
Frau von Steinfels	Mad. Schulze.
Herr von Wachsweich	Herr Moltke.
Frau von Wachsweich	Mad. Rösicke.
Herren und Damen. Trödler und Trödlerinnen. Bediente. Wächter.	

Das Stück spielt zugleich in des Trödlers Wohnung zu ebener Erde und in der Wohnung des Herrn von Goldfuchs im ersten Stock eines und desselben Hauses.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperstüb 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 2. Mai. — Der Leibjäger. Lustspiel in 1 A. von B. Finke.

Die Baronin . . . Mad. Müller.

Das Ehepaar aus der alten Zeit. Vaudeville in 1 A. von Angely.

Herr Duval . Herr Schauspieldirector Müller — Mad. Duval . . . Mad. Müller.



Großherzogliches Hoftheater.

Dritte Vorstellung in der zehnten Serie.

Dienstag, den 2. Mai 1843.

Souvenir d'Allemagne für großes Orchester von Theodor Krauffé aus Paris, Pianist Ihrer Majestät der Herzogin von Parma.
Fantasie über Themata aus der Stimmen von Portici und Tell von Franz Liszt, vorgetragen von Herrn Krauffé.

Der Leibjäger.

Lustspiel in 1 Akt von W. Finke.

Personen:

Die Baronin	* * *
Gräfin Therese, ihre Nichte	Fräulein von Zahlhaß.
Lisette, deren Kammermädchen	Dem. Schulze.
Der Leibjäger	Herr Moltke.
Johann, Jäger der Baronin	Herr Lanz.
Der Kammerdiener des Fürsten	Herr Grube.
Bediente, Bauern.	

* * * Die Baronin Mad. Müller, als Gast.

Ständchen } von Liszt,
Erk König } vorgetragen von Herrn Krauffé.
Romanze von Krauffé,
Valse di Brabura,

Ein Ehepaar aus der alten Zeit.

Baudeville in 1 Akt von L. Angely.

Personen:

Herr Hyacinthe Duval, von der französischen Colonie	* * *
Madame Rose Duval, seine Gattin	* * *
Hortense, ihre Tochter	Dem. Moltke.
Herr Klopfer, ein Lederhändler, ihr Freund	Herr Richard.
Madame Klopfer, seine Frau	Dem. Schulze.
August, ihr Sohn	Herr Dietrich.

Ort der Handlung: Berlin.

* * * Herr Hyacinthe Duval . . . Herr Schauspieldirektor Müller, } als Gäste.
* * * Madame Rose Duval . . . Mad. Müller,

Variationes brillantes von Krauffé (Adagio und Variationen für die linke Hand allein), vorgetragen von Herrn Krauffé.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsitze	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Theater = Anzeige.

Wegen Krankheit des Hrn. Moltke kann das für heute angekündigte Lustspiel:

Der Leibjäger,

nicht gegeben werden, statt dessen wird aufgeführt:

Der grade Weg der beste.

Lustspiel in 1 Akt von Kosebue.

Personen:

Major von Murten	Herr Hellwig.
Jacob, ein alter Wachtmeister	Herr Grube.
Frau Krebs, Haushälterin	* * *
Amalie, eine junge Predigerwittwe	Dem. Schmidt.
Elias Krumm, } zwei Candidaten	Herr Senke I.
Friedrich Wahl, }	Herr Heuser.
Ein Schulmeister	* * *

* * * Frau Krebs Mad. Müller.

* * * Ein Schulmeister Herr Müller.

Großherzogliches Hoftheater.

Vierte Vorstellung in der zehnten Serie.

Donnerstag, den 4. Mai 1843.

Der Vicomte von Létorières,

oder:

Die Kunst zu gefallen.

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Bayard von Karl Blum.

Personen:

Prinz von Soubise, Marschall	Herr Haake.
Seine Gemahlin	Fräulein von Zahlhaa.
Vicomte von Létorières	Mad. Moltke.
Baron Tibull von Hugeon	Herr Heuser.
Hermine, seine Schwester	Dem. Schmidt.
Desperrières, Parlamentsrath	Herr Jenke I.
Beronica, seine Schwester	Dem. Scholz.
Pomponius, Létorières' Hofmeister	Herr Berninger.
Grevin, Schneidermeister	Herr Richard.
Marianne, seine Frau	Mad. Bluhm.
Ein Polizeileutnant	Herr Dtto.
Ein Diener.	
Soldaten.	

Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite zu Chatau, im Hause Desperrières, und der dritte zu Marly, im Palais des Prinzen von Soubise.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrib	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Freitag, den 5. Mai, Concert von Friedrich Kaufmann, Musikler aus Dresden.

Großherzogliches Hoftheater in Oldenburg.

Freitag, den 5. Mai 1843

wird

Friedrich Kaufmann,

Kunstiker aus Dresden,

eine musikalische Akademie

mit den von ihm erfundenen und verfertigten Instrumenten:

Harmonichord,

Symphonion, Salpingion, Chordaulodion und Trompet - Automat

zu geben die Ehre haben.

Erste Abtheilung.

- 1) Ouverture zur Oper: „Die Stumme von Portici“ von Auber. — Symphonion. Toast und Fanfare. — Trompet-Automat.
- 2) Canto religioso aus der Oper: „Der Renegat“ von Morlacchi, auf dem Harmonichord vorgetragen vom Concertgeber.
- 3) Champagner-Lied aus: „Don Juan“ von Mozart. — Chordaulodion.
- 4) Halleluja aus dem Dratorium: „Messias“ von Händel. — Salpingion.
- 5) Schlummerlied, auf dem Violoncell vorgetragen von Hrn. Krollmann, auf dem Harmonichord begleitet vom Concertgeber.
- 6) *Nekens Polska.* Schwedisches Volkslied, mit Variationen für die Flöte von Fürstenau. — Symphonion.
- 7) Des Kindes Zuversicht, von Saphir, gesprochen von Fräulein v. Zahlhas, frei auf dem Harmonichord begleitet vom Concertgeber.

Zweite Abtheilung.

- 1) *Potpourri.*
- 2) Der Mohrenfürst, Gedicht von Freiligrath, gesprochen von Hrn. König, frei auf dem Harmonichord begleitet vom Concertgeber.
- 3) Duett aus: „Don Juan“ von Mozart (Reich mir die Hand etc.). — Symphonion.
- 4) Adelaide, von L. v. Beethoven für Clarinette, mit Begleitung des Harmonichord, vorgetragen von Herrn Köhne.
- 5) Variationen für die Flöte von Fürstenau über ein Thema aus Mozarts Zauberflöte. — Symphonion.
- 6) Der Blumen Rache, Gedicht von Freiligrath, gesprochen von Fräulein v. Zahlhas, frei auf dem Harmonichord begleitet vom Concertgeber.
- 7) Ouverture und Chor aus den: „Hugenotten“ von Meyerbeer. — Harmonichord, Chordaulodion und Symphonion.

Preise der Plätze:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 = =	Gallerie	12 = =
Parterre	27 = =		

Billets für alle Plätze sind in den gewöhnlichen Bureaustunden im Hoftheater-Bureau und Abends an der Casse zu haben.

Die geehrten Herren Subscribenten werden ersucht, die Billets bis 11 Uhr Vormittags im Hoftheater-Bureau abholen zu lassen.

Cassöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Fünfte Vorstellung in der zehnten Serie.

Sonntag, den 7. Mai 1843.

Der Kammerdiener.

Posse in 3 Akten von P. A. Wolf.

Personen:

Madame Hirsch, eine reiche Wittwe	* * *
Commerzienrath Hirsch, ihr Schwager	* * *
Charlotte, seine Tochter	Dem. Schulze.
Frau von Donner, eine reiche Gutsbesitzerin	Dem. Scholz.
Justizrath Borthel	Herr Hellwig.
Albertine, Kammermädchen der Mad. Hirsch	Dem. Moltke.
Baron Schniffelinský	Herr Bluhm.
Johann, sein Bedienter	Herr Dietrich.
Ein Ladendiener	Herr Jenke II.
Ein Jäger bei Mad. Hirsch	Herr Grube.
Bedienter der Mad. Hirsch	Herr Frey.

Scene: Berlin, im Hause der Madame Hirsch.

* * * Madame Hirsch	Mad. Müller.
* * * Commerzienrath Hirsch	Herr Müller.

Zum Erstenmale:

Die Wiener in Paris.

Schauspiel mit Gesang in 2 Akten von Holtei.

Personen:

Der Graf von Werth	Herr Heuser.
Herrmann, wohlhabender Bürger	Herr Haake.
Toni, dessen Frau	Dem. Scholz.
Ferdinand, beider Sohn	Herr Dietrich.
Dreu, Diener	Herr Jenke I.
Ein Lohnbedienter	Herr Frey.
Charles, Aufwärter	Herr König.
Bonjour	* * *
Kathi, dessen Frau	* * *
Madelon, beider Tochter	Dem. Schmidt.

* * * Bonjour	Herr Müller.
* * * Kathi	Mad. Müller.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Dienstag, den 9. Mai. — Clavigo. Trauerspiel in 5 Akten von Goethe.

Großherzogliches Hoftheater in Oldenburg.

Montag, den 8. Mai 1843

wird

Friedrich Kaufmann,

Kunstler aus Dresden,

eine zweite und letzte

musikalische Akademie

mit den von ihm erfundenen und verfertigten Instrumenten:

Harmonichord,

Symphonion, Salpingion, Chordaulodion und Trompet - Automat

zu geben die Ehre haben.

Erste Abtheilung.

- 1) (Auf Verlangen.) Halleluja aus dem Oratorium: „Messias“ von Händel. — Salpingion.
- 2) Ouverture zur Oper: „Titus“ von Mozart. — Symphonion.
Toast und Fanfare. — Trompet-Automat.
- 3) Fantasie über ein Thema aus: „Lucretia Borgia“ von Donizetti, auf dem Harmonichord
vorgetragen vom Concertgeber.
- 4) An Psyche, Musik von L. v. Beethoven, gesprochen von Fräulein v. Zahlhas, auf dem
Harmonichord begleitet vom Concertgeber.
- 5) *La Rivalité*. Variationen für 2 Flöten von Fürstenau über ein Thema aus: „Robert der
Teufel“. — Chordaulodion und Symphonion.
- 6) Adagio für Horn, mit Begleitung des Harmonichord vorgetragen von Herrn Kapell-
musikus Katpe.
- 7) Ouverture zur Oper: „Wilhelm Tell“ von Rossini. — Symphonion und Trompet-
Automat.

Zweite Abtheilung.

Introduction. — Salpingion.

- 1) Ouverture aus der Oper: „Macbeth“ von Chelard. — Harmonichord, Chordaulodion,
Symphonion und Trompet-Automat.
- 2) (Auf Verlangen.) Variationen für die Flöte von Fürstenau über ein Thema aus Mozarts
„Zauberflöte“. — Symphonion.
- 3) Der graue Gast von Maltiz, Musik nach Mozart, gesprochen von Herrn König, auf dem
Harmonichord begleitet vom Concertgeber.
- 4) *Les Elegantes*. Contredanse française von Herz. — Chordaulodion, — und Walzer
von Lanner — Symphonion.
- 5) Finale aus der Oper: „Romeo und Julie“ von Bellini. — Harmonichord und Sym-
phonion.

Preise der Plätze:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperstiz	34 „ „	Gallerie	12 „ „
Parterre	27 „ „		

Billets für alle Plätze sind in den gewöhnlichen Bureaustunden im Hoftheater-Bureau
und Abends an der Casse zu haben.

Cassendöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sechste Vorstellung in der zehnten Serie.

Dienstag, den 9. Mai 1843.

Der Leibjäger.

Lustspiel in 1 Akt von W. Finke.

Personen:

Die Baronin	* * *
Gräfin Therese, ihre Nichte	Fräulein von Zahlhaß.
Lisette, deren Kammermädchen	Dem. Schulze.
Der Leibjäger	Herr Moltke.
Johann, Jäger der Baronin	Herr Lanz.
Kammerdiener des Fürsten	Herr Grube.
Mehrere Bediente der Baronin.	
* * * Die Baronin	Mad. Müller.

Der Pariser Augenichts.

Lustspiel in 4 Akten, nach dem Französischen von Carl Töpfer.

Personen:

General Graf Morin	Herr Berninger.
Eduard, sein Neffe und Pflegeohn	Herr Ditto.
Baronin von Morin, des Generals Schwägerin	Mad. Schulze.
Madame Réunion	Dem. Scholz.
Elise, } ihre Enkel	Dem. Schmidt.
Louis, }	Mad. Moltke.
Herr Bizot, ein Negoziant	Herr Dietrich.
Hilaire, des Generals Kammerdiener	Herr Grube.
Jean, } Bediente	Herr Fente II.
Francois, }	Herr Frey.

Cassen - Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Donnerstag, den 11. Mai. — Zum Erstenmale: Clementine. Schausp. in 3 A. von Frau v. Weiffenthurn.

Großherzogliches Hoftheater.

Siebente Vorstellung in der zehnten Serie.

Donnerstag, den 11. Mai 1843.

Clementine.

Schauspiel in 3 Akten,
nach dem Französischen von Fr. von Weissenthurn.

Personen:

Herr von Wittburg, ein reicher Gutbesitzer	Herr Berninger.
Paul,	Herr Richard.
Mademoiselle Felicitas, } in Wittburgs Diensten	* * *
Jakob, „	Herr Dietrich.
Walting	Herr Moltke.
Clementine, dessen Frau	Mad. Bluhm.
Freih, ihr Sohn	L. Gerber.

Das Stück spielt auf dem Landgute des Herrn von Wittburg.

* * * Mademoiselle Felicitas Mad. Müller.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsit 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 19. Mai 1843.

Bürgerlich und Romantisch.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Präsident von Stein	Herr Berninger.
Baron Ringelstern, Gutsbesitzer	Herr Moltke.
Rath Zabern	Herr Haake.
Die Rätbin, seine Frau	Mad. Schulze.
Emilie, } seine Kinder	Dem. Schmidt.
Fritz, }	Franziska Alwers.
Sittig, Bade-Commissair	Herr Dietrich.
Catharine von Rosen	* * *
Ernestine, ihr Kammermädchen	Dem. Schulze.
Unruh, Lohnlakai	Herr König.
Samuel, Bedienter des Barons	Herr Jenke II.
Babette, Dienstmädchen im Hause des Raths	Dem. Moltke.
Kammerdiener des Präsidenten	Herr Berger.

Die Handlung spielt in einem Badeorte.

* * * Catharine von Rosen Dem. Kemper.

Cassen - Preise:

Loge 30 gr. Cour.	Amphitheater 12 gr. Cour.
Sperrsit 24 " "	Gallerie 8 " "
Parterre 18 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sonntag, den 21. Mai, keine Vorstellung.



Großherzogliches Hoftheater.

Ole Bull

gibt

heute, Montag den 15. Mai 1843

Concert.

Erste Abtheilung.

- 1) Ouverture.
- 2) Concerto: Allegro maestoso,
Adagio cantabile,
Rondo pastorale, componirt und vorgetragen von Ole Bull.
- 3) Fagot Solo, vorgetragen von Herrn Kapellmeister Schmidt.
- 4) „Norges Fjelde“ (Norwegische Felsen), componirt und vorgetragen von Ole Bull.

Zweite Abtheilung.

- 5) Variazioni di bravura, componirt und vorgetragen von Ole Bull.
- 6) Ouverture.
- 7) „Polacca guerriera“, componirt und vorgetragen von Ole Bull.

Cassen-Preise:

Loge	41 gr. Cour.	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperresitz	34 " "	Gallerie	12 " "
Parterre	27 " "		

Billets für alle Plätze sind in den gewöhnlichen Bureaustunden im Hoftheater-Bureau und Abends an der Casse zu haben.

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte und letzte Vorstellung in der zehnten Serie.

Dienstag, den 16. Mai 1843.

Die Fremde.

Schauspiel in 5 Akten von Frau v. Weisenthurn.

Personen:

Gräfin von Auenheim, Wittwe	Mad. Schulze.
Graf Heinrich von Auenheim, ihr Sohn	Herr Ditto.
Gräfin Henriette von Erbach, seine Verlobte	Dem. Schmidt.
Graf Elmen, Rittmeister	Herr Bluhm.
Commissair Hartquill	Herr Richard.
Meister Falkner, ein Schuhmacher	Herr Senke I.
Sabine, seine Frau	Fräulein von Zahlhas.
Andreas, Altgefell	Herr Lanz.
Thomas, } Gefellen	Herr Dietrich.
Jakob, }	Herr Berger.
Steffen, ein Schusterjunge	Herr Frey.
Marie	* * *
Lorenz, ein Diener der Gräfin	Herr Grube.

Das Stück spielt theils im Hause des Meister Falkner, theils in dem der Gräfin.

* * * Marie Dem. Kemper.

Da die zehnte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsitze- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre für diese Serie erhaltenen Billets abzugeben.

Cassen - Preise:

Loge 41 gr. Cour.	Amphitheater 16 gr. Cour.
Sperrsitze 34 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 27 " "	

Anfang 7 Uhr. Cassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Donnerstag, den 18. Mai. — Bürgerlich und Romantisch. Lustsp. in 4 A. von Bauernfeld.
Catharina von Rosen . . . Dem. Kemper.



Großherzogliches Hoftheater.

Achte Vorstellung in der zehnten Serie.

Sonntag, den 14. Mai 1843.

Das Käthchen von Heilbronn.

Romantisches Ritterstück in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, genannt:

Das heimliche Gericht,

von Heinrich v. Kleist, für die Bühne bearbeitet von Franz v. Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr Haake.
Graf Ditto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Hellwig.
Helene, Gräfin von Strahl	Mad. Schulze.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn.	Herr Moltke.
Ritter Flammberg, dessen Vaall	Herr König.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Richard.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Dem. Scholz.
Fräulein Kunigunde von Thunel	Mad. Heuser.
Rosalie, ihre Zofe	Dem. Moltke.
Der Rheingraf von Stein	Herr Lang.
Georg von Waldstetten, dessen Freund	Herr Frey.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Berninger.
Käthchen, seine Tochter	* * *
Jakob Pech, ein Wirth	Herr Grube.
Ein Köhler	Herr Berger.
Sein Bube	Henriette Schulz.
Ritter. Damen. Herolde. Vermummte. Knechte.	

* * * Käthchen . . . Dem. Kemper, vom Stadttheater zu Kiel.

Cassen - Preise:

Loge 4 gr. Cour.	Amphitheater . . . 16 gr. Cour.
Sperrsit 3 " "	Gallerie 12 " "
Parterre 2 " "	

Anfang 7 Uhr. Casenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 15. Mai, Concert von Herrn Die Bull.

- | | |
|--|---|
| 1) Concerto,
2) Norges Fjelde,
3) Variazioni di bravura,
4) Pollacca guerriera, | } componirt und vorgetragen von Herrn Die Bull. |
|--|---|